

Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Krankenkassen

AOK-Bundesverband, Bonn

BKK Bundesverband, Essen

IKK-Bundesverband, Bergisch Gladbach

See-Krankenkasse, Hamburg

Bundesverband der landwirtschaftlichen Krankenkassen, Kassel

Knappschaft, Bochum

Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V., Siegburg

AEV – Arbeiter-Ersatzkassen-Verband e.V., Siegburg

und

**Medizinischer Dienst der Spitzenverbände der
Krankenkassen e.V. (MDS), Essen**

Tabellenband zum Präventionsbericht 2007

**Dokumentation von Leistungen der
gesetzlichen Krankenversicherung
in der Primärprävention und
betrieblichen Gesundheitsförderung**

– Berichtsjahr 2006 –

Impressum

Herausgeber:
Medizinischer Dienst der Spitzenverbände
der Krankenkassen e.V. (MDS)
Lützowstraße 53
45141 Essen
Telefon: 0201/8327-0
Telefax: 0201/8327-100
E-Mail: office@mds-ev.de
Internet: www.mds-ev.de

Februar 2008

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis	4
1 Primärprävention in nichtbetrieblichen Settings.....	7
1.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes.....	7
1.2 Settingbezogene Auswertungen	15
1.3 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur.....	42
2 Primärprävention nach dem individuellen Ansatz.....	44
3 Betriebliche Gesundheitsförderung	47
3.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes.....	47
3.2 Branchenbezogene Auswertungen	58
3.3 Betriebsgrößenspezifische Auswertungen	76
3.4 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur.....	89

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Anzahl Dokumentationsbögen.....	7
Tabelle 2:	Setting (Mehrfachnennungen möglich).....	7
Tabelle 3:	Anzahl der Einheiten/Einrichtungen.....	7
Tabelle 4:	Laufzeit in Monaten.....	8
Tabelle 5:	Durchschnittliche Laufzeit in Monaten.....	8
Tabelle 6:	Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen.....	8
Tabelle 7:	Schwerpunktmäßige Zielgruppe.....	9
Tabelle 8:	Schätzzahl erreichter Personen.....	9
Tabelle 9:	Kooperationspartner.....	10
Tabelle 10:	Es gibt eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur.....	10
Tabelle 11:	Eine Vereinbarung zur Durchführung von Aktivitäten im Setting wurde getroffen.....	10
Tabelle 12:	Bedarfsermittlung.....	11
Tabelle 13:	Gesundheitszirkel.....	11
Tabelle 14:	Eine Zukunftswerkstatt wurde eingerichtet.....	12
Tabelle 15:	Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten.....	12
Tabelle 16:	Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten.....	12
Tabelle 17:	Art der Umgestaltung.....	13
Tabelle 18:	Angewandte Methoden.....	13
Tabelle 19:	Eingesetzte Medien.....	14
Tabelle 20:	Erfolgskontrolle.....	14
Tabelle 21:	Anzahl der Einheiten/Einrichtungen in den jeweiligen Settings.....	15
Tabelle 22:	Laufzeit in Monaten in den jeweiligen Settings.....	16
Tabelle 23:	Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen in den jeweiligen Settings.....	17
Tabelle 24:	Schwerpunktmäßige Zielgruppe in den jeweiligen Settings.....	18
Tabelle 25:	Erreichte Personen in den jeweiligen Settings.....	21
Tabelle 26:	Kooperationspartner in den jeweiligen Settings.....	22
Tabelle 27:	Es gibt eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur in den jeweiligen Settings.....	24
Tabelle 28:	Form der Vereinbarung in den jeweiligen Settings.....	24
Tabelle 29:	Bedarfsermittlung in den jeweiligen Settings.....	25
Tabelle 30:	Gesundheitszirkel in den jeweiligen Settings.....	27
Tabelle 31:	Zukunftswerkstätten in den jeweiligen Settings.....	28
Tabelle 32:	Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen in den jeweiligen Settings.....	29
Tabelle 33:	Verhaltens-/Verhältnisbezogenheit der Interventionen in den jeweiligen Settings.....	31
Tabelle 34:	Art der Umgestaltungen in den jeweiligen Settings.....	32
Tabelle 35:	Angewandte Methoden in den jeweiligen Settings.....	34
Tabelle 36:	Eingesetzte Medien in den jeweiligen Settings.....	37

Tabelle 37:	Erfolgskontrollen in den jeweiligen Settings	39
Tabelle 38:	Bedarfsermittlung bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)	42
Tabelle 39:	Verhältnis-/verhaltensorientierte Aktivitäten bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)	42
Tabelle 40:	Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)	42
Tabelle 41:	Erfolgskontrollen bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur	43
Tabelle 42:	Anzahl Kursteilnahmen	44
Tabelle 43:	Anzahl Kursteilnahmen in den jeweiligen Handlungsfeldern	44
Tabelle 44:	Inanspruchnahme nach Alter und Geschlecht	44
Tabelle 45:	Altersverteilung der Kursteilnehmer in den jeweiligen Handlungsfeldern ...	45
Tabelle 46:	Geschlechtsverteilung der Kursteilnehmer in den jeweiligen Handlungsfeldern	46
Tabelle 47:	Leistungsanbieter in den jeweiligen Handlungsfeldern	46
Tabelle 48:	Anzahl Dokumentationsbögen	47
Tabelle 49:	Branche	47
Tabelle 50:	Anzahl Standorte/Betriebe	49
Tabelle 51:	Anzahl Beschäftigte	49
Tabelle 52:	Anteil der Frauen an den Beschäftigten	49
Tabelle 53:	Laufzeit in Monaten	50
Tabelle 54:	Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen	50
Tabelle 55:	Schwerpunktmäßige Zielgruppe	51
Tabelle 56:	Schätzzahl erreichter Personen	51
Tabelle 57:	Außerbetriebliche Kooperationspartner	52
Tabelle 58:	Es gibt eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur	53
Tabelle 59:	Eine Vereinbarung zur Durchführung von BGF wurde getroffen	53
Tabelle 60:	Bedarfsermittlung	54
Tabelle 61:	Gesundheitszirkel	54
Tabelle 62:	Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten	55
Tabelle 63:	Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten	55
Tabelle 64:	Art der Umgestaltung	55
Tabelle 65:	Angewandte Methoden	56
Tabelle 66:	Eingesetzte Medien	56
Tabelle 67:	Erfolgskontrolle	57
Tabelle 68:	Anzahl Standorte/Betriebe	58
Tabelle 69:	Beschäftigtenzahl in den jeweiligen Branchen	58
Tabelle 70:	Frauenanteil in den jeweiligen Branchen	59
Tabelle 71:	Laufzeit in Monaten in den jeweiligen Branchen	59
Tabelle 72:	Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen in den jeweiligen Branchen	60

Tabelle 73:	Schwerpunktmäßige Zielgruppe in den jeweiligen Branchen	61
Tabelle 74:	Erreichte Personen in den jeweiligen Branchen.....	63
Tabelle 75:	Kooperationspartner in den jeweiligen Branchen.....	63
Tabelle 76:	Entscheidungs-/Steuerungsstruktur in den jeweiligen Branchen.....	65
Tabelle 77:	Form der Vereinbarung in den jeweiligen Branchen	66
Tabelle 78:	Bedarfsermittlung in den jeweiligen Branchen	66
Tabelle 79:	Gesundheitszirkel in den jeweiligen Branchen.....	68
Tabelle 80:	Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen in den jeweiligen Branchen	69
Tabelle 81:	Verhaltens-/Verhältnisbezogenheit der Interventionen in den jeweiligen Branchen.....	70
Tabelle 82:	Art der Umgestaltungen in den jeweiligen Branchen.....	71
Tabelle 83:	Angewandte Methoden in den jeweiligen Branchen.....	72
Tabelle 84:	Eingesetzte Medien in den jeweiligen Branchen.....	73
Tabelle 85:	Erfolgskontrollen in den jeweiligen Branchen.....	74
Tabelle 86:	Branchen in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	76
Tabelle 87:	Anzahl Standorte/Betriebe in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	77
Tabelle 88:	Frauenanteil in den jeweiligen Betriebsgrößen	77
Tabelle 89:	Laufzeit in Monaten in den jeweiligen Betriebsgrößen	77
Tabelle 90:	Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	78
Tabelle 91:	Schwerpunktmäßige Zielgruppe in den jeweiligen Betriebsgrößen	78
Tabelle 92:	Erreichte Personen in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	79
Tabelle 93:	Kooperationspartner in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	80
Tabelle 94:	Entscheidungs-/Steuerungsstruktur in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	81
Tabelle 95:	Form der Vereinbarung in den jeweiligen Betriebsgrößen	81
Tabelle 96:	Bedarfsermittlung in den jeweiligen Betriebsgrößen	82
Tabelle 97:	Gesundheitszirkel in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	83
Tabelle 98:	Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen in den jeweiligen Betriebs- größen.....	84
Tabelle 99:	Verhaltens-/Verhältnisbezogenheit der Interventionen in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	84
Tabelle 100:	Art der Umgestaltungen in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	85
Tabelle 101:	Angewandte Methoden in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	86
Tabelle 102:	Eingesetzte Medien in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	87
Tabelle 103:	Erfolgskontrollen in den jeweiligen Betriebsgrößen.....	87
Tabelle 104:	Bedarfsermittlung bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungs- struktur (Mehrfachnennungen möglich).....	89
Tabelle 105:	Verhältnis-/verhaltensorientierte Aktivitäten bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)	89
Tabelle 106:	Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)	89
Tabelle 107:	Erfolgskontrollen bei vorhandener/fehlender Entscheidungs- /Steuerungsstruktur	90

1 Primärprävention in nichtbetrieblichen Settings

1.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Tabelle 1: Anzahl Dokumentationsbögen

	Anzahl
2004	622
2005	859
2006	1.083

Tabelle 2: Setting (Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Grundschule	179	28,8%	271	31,5%	285	26,3%
Berufsschule o.ä.	112	18,0%	190	22,1%	201	18,6%
Kindergarten/Kindertagesstätte	83	13,3%	130	15,1%	188	17,4%
Hauptschule	78	12,5%	87	10,1%	161	14,9%
Realschule	90	14,5%	95	11,1%	148	13,7%
Gymnasium	79	12,7%	98	11,4%	127	11,7%
Gesamtschule	50	8,0%	70	8,1%	76	7,0%
Stadtteil/Ort	72	11,6%	60	7,0%	68	6,3%
Familie	56	9,0%	42	4,9%	60	5,5%
Sonderschule	49	7,9%	59	6,9%	57	5,3%
Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen	36	5,8%	46	5,4%	42	3,9%
Verein	61	9,8%	49	5,7%	35	3,2%
Selbsthilfegruppe/-organisation	24	3,9%	21	2,4%	25	2,3%
Altenheim	10	1,6%	7	0,8%	11	1,0%
Krankenhaus	10	1,6%	10	1,2%	6	0,6%
Hochschule	3	0,5%	8	0,9%	4	0,4%
Anderes Setting	38	6,1%	36	4,2%	49	4,5%

Tabelle 3: Anzahl der Einheiten/Einrichtungen

	Anzahl der Einheiten/Einrichtungen			
	Minimum	Maximum	Summe	Median
2004	1	6.000	16.705	1,0
2005	1	6.000	18.273	1,0
2006	1	6.000	19.699	1,0

Tabelle 4: Laufzeit in Monaten

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
bis 3 Monate	212	43,5%	274	41,3%	297	30,9%
4 bis 6 Monate	47	9,7%	65	9,8%	99	10,3%
7 bis 11 Monate	20	4,1%	49	7,4%	159	16,5%
12 Monate	77	15,8%	97	14,6%	182	18,9%
über ein Jahr	131	26,9%	179	27,0%	225	23,4%
Gesamt	487	100,0%	664	100,0%	962	100,0%
über ein Jahr (differenzierte Auswertung):						
über 1 Jahr bis 2 Jahre	43	8,8%	52	7,8%	96	10,0%
über 2 Jahre bis 3 Jahre	39	8,0%	98	14,8%	83	8,6%
über 3 Jahre bis 4 Jahre	29	6,0%	16	2,4%	24	2,5%
über 4 Jahre bis 5 Jahre	11	2,3%	8	1,2%	13	1,4%
über 5 Jahre bis 6 Jahre	1	0,2%			1	0,1%
über 6 Jahre bis 7 Jahre	1	0,2%			2	0,2%
über 7 Jahre bis 8 Jahre	5	1,0%	5	0,8%	4	0,4%
über 8 Jahre bis 9 Jahre						
über 9 Jahre	2	0,4%			2	0,2%
Fehlende Angaben	135		195		121	

Tabelle 5: Durchschnittliche Laufzeit in Monaten

	Durchschnittliche Laufzeit in Monaten		
	Minimum	Maximum	Mittelwert
2004	1	96	14,38
2005	1	96	13,12
2006	1	110	13,21

Tabelle 6: Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen

	Status der Aktivitäten noch laufend		Mitwirkung der KK noch laufend	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
2004	282	45,3%	250	40,2%
2005	459	55,0%	363	43,9%
2006	634	58,8%	559	52,9%

Tabelle 7: Schwerpunktmäßige Zielgruppe

Die Aktivitäten sprachen alle Menschen im Setting an (d.h. keine spezifischen Zielgruppen)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
ja	193	31,0%	212	24,8%	236	21,9%
nein	429	69,0%	643	75,2%	843	78,1%
Gesamt	622	100,0%	855	100,0%	1.079	100,0%
Fehlende Angaben			4		4	

Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...

(Zielgruppenausrichtung bejaht: 2004=69 %, 2005=75 %, 2006=78 %; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
jünger als 15 Jahre	240	55,9%	405	63,0%	585	69,4%
15 bis unter 20 Jahre	162	37,8%	221	34,4%	330	39,1%
20 bis unter 30 Jahre	85	19,8%	66	10,3%	126	14,9%
30 bis unter 40 Jahre	71	16,6%	37	5,8%	74	8,8%
40 bis unter 50 Jahre	64	14,9%	27	4,2%	63	7,5%
50 bis unter 60 Jahre	53	12,4%	22	3,4%	43	5,1%
60 Jahre und älter	31	7,2%	22	3,4%	27	3,2%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, and. pädagogisches Personal	241	56,2%	425	66,1%	585	69,4%
Weibliche Personen	206	48,0%	348	54,1%	430	51,0%
Männliche Personen	186	43,4%	338	52,6%	414	49,1%
Multiplikatoren - Eltern	160	37,3%	302	47,0%	368	43,7%
Ausländer/innen	99	23,1%	170	26,4%	358	42,5%
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	78	18,2%	132	20,5%	270	32,0%
Multiplikatoren - Nichtpädagogisches Personal	58	13,5%	71	11,0%	123	14,6%
Sonstige Zielgruppen	20	4,7%	49	7,6%	36	4,3%

Tabelle 8: Schätzzahl erreichter Personen

	Ungefähre Anzahl direkt erreichter Personen			Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen			Gesamtsumme
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	
2004	5	280.000	1.010.817	3	130.000	889.363	<i>1.900.180</i>
2005	5	97.123	780.959	1	170.000	1.194.119	<i>1.975.078</i>
2006	6	500.000	1.508.467	2	450.000	1.822.527	<i>3.330.994</i>

Tabelle 9: Kooperationspartner

Kooperationspartner wurden eingebunden

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
ja	440	72,5%	656	76,8%	760	71,3%
nein	167	27,5%	198	23,2%	306	28,7%
Gesamt	607	100,0%	854	100,0%	1.066	100,0%
Fehlende Angaben	15		5		17	

Kooperationspartner, und zwar ...

(vorliegende Angaben, 2004=73 %, 2005=77 %, 2006=71 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	131	29,8%	198	30,2%	326	42,9%
Vereine, Verbände	148	33,6%	244	37,2%	296	38,9%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/ Bildungseinrichtungen	179	40,7%	299	45,6%	236	31,1%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	148	33,6%	178	27,1%	197	25,9%
Wissenschaftliche Einrichtungen	83	18,9%	119	18,1%	128	16,8%
Gesundheitsämter	75	17,0%	99	15,1%	107	14,1%
Niedergelassene Ärzte	44	10,0%	60	9,1%	88	11,6%
Unfallversicherung	47	10,7%	67	10,2%	65	8,6%
Andere Krankenkassen	47	10,7%	53	8,1%	50	6,6%
Sonstige Sozialversicherungsträger	1	0,2%	3	0,5%	7	0,9%

Tabelle 10: Es gibt eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
ja	334	56,7%	467	54,9%	699	65,8%
nein	255	43,3%	384	45,1%	364	34,2%
Gesamt	589	100,0%	851	100,0%	1.063	100,0%
Fehlende Angaben	33		8		20	

Tabelle 11: Eine Vereinbarung zur Durchführung von Aktivitäten im Setting wurde getroffen

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
schriftlich	244	43,9%	439	55,6%	595	60,4%
mündlich	312	56,1%	350	44,4%	390	39,6%
Gesamt	556	100,0%	789	100,0%	985	100,0%
Fehlende Angaben	66		70		98	

Tabelle 12: Bedarfsermittlung

Zu unternommenen Schritten der Bedarfsermittlung seit Beginn der Gesundheitsförderungsaktivitäten lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te
ja	519	83,4%	775	90,2%	996	92,0%
nein	103	16,6%	84	9,8%	87	8,0%
Gesamt	622	100,0%	859	100,0%	1.083	100,0%

Bedarfsermittlung: Folgende Schritte wurden unternommen

(vorliegende Angaben, 2004=83 %, 2005=90 %, 2006=92 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te
Befragung der Zielgruppe	270	52,0%	400	51,6%	454	45,6%
Begehung des Settings	205	39,5%	344	44,4%	429	43,1%
Expertenbefragung	170	32,8%	208	26,8%	310	31,1%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	169	32,6%	274	35,4%	240	24,1%
Fähigkeitstests	58	11,2%	81	10,5%	186	18,7%
Screening, medizinische Untersuchung	48	9,2%	99	12,8%	153	15,4%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	130	25,0%	190	24,5%	139	14,0%

Tabelle 13: Gesundheitszirkel

Im Setting wurden Gesundheitszirkel durchgeführt

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te
ja	94	15,5%	170	19,9%	305	28,7%
nein	514	84,5%	684	80,1%	756	71,3%
Gesamt	608	100,0%	854	100,0%	1.061	100,0%
Fehlende Angaben	12		5		22	

Anzahl der durchgeführten Gesundheitszirkel

(gültige Fälle: 2004=16 %, 2005=20 %, 2006=29 %)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te	Anzahl	gültige Prozen-te
1	41	45,6%	110	73,8%	222	78,7%
2	10	11,1%	8	5,4%	8	2,8%
3	19	21,1%	4	2,7%	11	3,9%
4	3	3,3%	2	1,3%	6	2,1%
5-9	5	5,6%	6	4,0%	18	6,4%
10 und mehr Zirkel	12	13,3%	19	12,8%	17	6,0%
Gesamt	90	100,0%	149	100,0%	282	100,0%
10 und mehr Zirkel (differenzierte Auswertung):						
10-14	1	1,1%	5	3,4%	4	1,4%
15-19			1	0,7%		
20-29	6	6,7%	4	2,7%	6	2,1%
30-39			3	2,0%	1	0,4%
40-49	1	1,1%	1	0,7%	3	1,1%
50 und mehr	4	4,4%	5	3,4%	3	1,1%
Fehlende Angaben	4		4		23	

Tabelle 14: Eine Zukunftswerkstatt wurde eingerichtet

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
ja	22	4,0%	35	4,2%	76	7,3%
nein	534	96,0%	794	95,8%	969	92,7%
Gesamt	556	100,0%	829	100,0%	1.045	100,0%
Fehlende Angaben	66		30		38	

Tabelle 15: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten

Zur inhaltlichen Ausrichtung der Aktivitäten lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
ja	618	99,4%	831	96,7%	953	88,0%
nein	4	64,3%	28	3,3%	130	12,0%
Gesamt	622	100,0%	859	100,0%	1.083	100,0%

Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten

(vorliegende Angaben, 2004=99 %, 2005=97 %, 2006=88 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Bewegung	367	59,4%	524	63,1%	599	62,9%
Ernährung	374	60,5%	397	47,8%	537	56,3%
Stressreduktion/Entspannung	193	31,2%	246	29,6%	357	37,5%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	178	28,8%	226	27,2%	303	31,8%
Umgang mit Genuss- und Suchtmitteln	148	23,9%	208	25,0%	235	24,7%
Gesunde Umwelt	39	6,3%	53	6,4%	63	6,6%
Verkehrssicherheit	10	1,6%	7	0,8%	31	3,3%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	16	2,6%	21	2,5%	22	2,3%

Tabelle 16: Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	315	51,1%	426	52,4%	521	55,4%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	293	47,5%	373	45,9%	405	43,0%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	9	1,5%	14	1,7%	15	1,6%
Gesamt	617	100,0%	813	100,0%	941	100,0%
Fehlende Angaben	5		46		142	

Tabelle 17: Art der Umgestaltung

Zur Art der Umgestaltung lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	378	60,8%	554	64,5%	670	61,9%
nein	244	39,2%	305	35,5%	413	38,1%
Gesamt	622	100,0%	859	100,0%	1.083	100,0%

Art der Umgestaltung

(vorliegende Angaben, 2004=61 %, 2005=65 %, 2006=55 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungspielräume, Verantwortlichkeiten	225	59,5%	392	70,9%	401	59,9%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	185	48,9%	248	44,8%	378	56,4%
Veränderung der Organisation im jeweiligen Setting	180	47,6%	214	38,7%	363	54,2%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	187	49,5%	271	49,0%	305	45,5%
Soziale Angebote und Einrichtungen	75	19,8%	110	19,9%	164	24,5%

Tabelle 18: Angewandte Methoden

Zu den Methoden lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	618	99,4%	826	96,2%	953	88,0%
nein	4	0,6%	33	3,8%	130	12,0%
Gesamt	622	100,0%	859	100,0%	1.083	100,0%

Angewandte Methoden

(vorliegende Angaben, 2004=99 %, 2005=96 %, 2006=88 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel, gegenseitige Übungen etc.	471	76,2%	652	78,9%	767	80,5%
Vortrag, Tagung	418	67,6%	526	63,7%	628	65,9%
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	267	43,2%	367	44,4%	476	49,9%
Diskussion	338	54,7%	477	57,7%	473	49,6%
Beispiel geben, demonstrieren	399	64,6%	500	60,5%	465	48,8%
Gesundheitstage, -wochen	141	22,8%	205	24,8%	338	35,5%
Individuelle Beratung	233	37,7%	229	27,7%	287	30,1%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	130	21,0%	189	22,9%	243	25,5%
Organisationsberatung, -entwicklung	66	10,7%	82	9,9%	131	13,7%
Aufbau sozialer Unterstützung	70	11,3%	75	9,1%	115	12,1%
Fremdsprachige Angebote	5	0,8%	11	1,3%	18	1,9%

Tabelle 19: Eingesetzte Medien

Zu den Medien lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	587	94,4%	695	80,9%	735	67,9%
nein	35	5,6%	164	19,1%	348	32,1%
Gesamt	622	100,0%	859	100,0%	1.083	100,0%

Eingesetzte Medien

(vorliegende Angaben, 2004=94 %, 2005=81 %, 2006=68 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
Faltblätter, Broschüren	470	75,6%	590	84,9%	626	85,2%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	365	58,7%	465	66,9%	475	64,6%
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	347	55,8%	369	53,1%	432	58,8%
Anschauungsmaterial/ Modelle	314	50,5%	303	43,6%	390	53,1%
Ausstellungen, Plakate	226	36,3%	170	24,5%	286	38,9%
Internet	49	7,9%	48	6,9%	80	10,9%

Tabelle 20: Erfolgskontrolle

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
erfolgt	254	44,6%	390	48,8%	432	43,1%
geplant	104	18,3%	145	18,1%	314	31,3%
nicht vorgesehen	211	37,1%	265	33,1%	256	25,5%
Gesamt	569	100,0%	800	100,0%	1.002	100,0%
fehlende Angaben	53		59		81	

Die Erfolgskontrollen bezogen sich auf

(durchgeführte Kontrollen, 2004=45 %, 2005=49 %, 2006=43 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	192	75,6%	319	81,8%	330	76,4%
Verhaltensparameter	132	52,0%	227	58,2%	230	53,2%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	156	61,4%	169	43,3%	216	50,0%
Abläufe	117	46,1%	201	51,5%	184	42,6%
Kompetenzen	111	43,7%	197	50,5%	183	42,4%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	102	40,2%	65	16,7%	183	42,4%
Umfeld/Strukturen	98	38,6%	92	23,6%	132	30,6%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	69	27,2%	91	23,3%	130	30,1%
Gesundheitsparameter	48	18,9%	96	24,6%	117	27,1%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	81	31,9%	187	47,9%	112	25,9%
Kooperation, Netzworbildung	68	26,8%	55	14,1%	81	18,8%
Streuung von Programmen	45	17,7%	21	5,4%	34	7,9%
Gesundheitsökonomische Analyse	8	3,1%	4	1,0%	12	2,8%

1.2 Settingbezogene Auswertungen

Tabelle 21: Anzahl der Einheiten/Einrichtungen in den jeweiligen Settings

	Grundschule (N=285)			Sonderschule (N=57)			Hauptschule (N=161)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	6.000	11.732	1	6.000	12.896	1	6.000	13.455
	Realschule (N=148)			Gesamtschule (N=76)			Gymnasium (N=127)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	6.000	13.457	1	6.000	13.134	1	6.000	13.318
	Berufsschule (N=201)			Hochschule (N=4)			Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	620	1.753	1	26	41	1	1.214	2.762
	Stadtteil/Ort (N=68)			Verein (N=35)			Familie (N=60)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	1.214	1.501	1	1.214	2.003	1	2.635	3.056
	Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen (N=42)			Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)			Altenheim (N=11)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	13	82	1	13	61	1	21	59
	Krankenhaus (N=6)								
	Minimum	Maximum	Summe						
Anzahl Einheiten	1	12	24						

Tabelle 22: Laufzeit in Monaten in den jeweiligen Settings

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	72	26,8%	7	13,7%	17	11,4%	27	19,4%
4 bis 6 Monate	32	11,9%	7	13,7%	14	9,4%	16	11,5%
7 bis 11 Monate	29	10,8%	9	17,6%	53	35,6%	36	25,9%
12 Monate	53	19,7%	10	19,6%	35	23,5%	28	20,1%
über ein Jahr	83	30,9%	18	35,3%	30	20,1%	32	23,0%
Gesamt	269	100,0%	51	100,0%	149	100,0%	139	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	16		6		12		9	
durchschnittliche Laufzeit in Monaten	16,4		20,6		16,9		17,9	
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	18	15,7%	10	14,5%	67	37,4%	1	25,0%
4 bis 6 Monate	7	6,1%	8	11,6%	25	14,0%	1	25,0%
7 bis 11 Monate	27	23,5%	9	13,0%	16	8,9%		
12 Monate	30	26,1%	19	27,5%	23	12,8%	2	50,0%
über ein Jahr	33	28,7%	23	33,3%	48	26,8%		
Gesamt	115	100,0%	69	100,0%	179	100,0%	4	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	12		7		22		1	
durchschnittliche Laufzeit in Monaten	19,9		23,9		13,3		8,3	
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	49	27,8%	23	44,2%	11	33,3%	25	44,6%
4 bis 6 Monate	18	10,2%	1	1,9%	3	9,1%	4	7,1%
7 bis 11 Monate	16	9,1%	1	1,9%	2	6,1%	5	8,9%
12 Monate	34	19,3%	10	19,2%	4	12,1%	9	16,1%
über ein Jahr	59	33,5%	17	32,7%	13	39,4%	13	23,2%
Gesamt	176	100,0%	52	100,0%	33	100,0%	56	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	12		16		2		4	
durchschnittliche Laufzeit in Monaten	15,2		15,8		28,2		12,1	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	17	48,6%	11	55,0%	4	36,4%	3	50,0%
4 bis 6 Monate	2	5,7%	1	5,0%				
7 bis 11 Monate	2	5,7%	1	5,0%			1	16,7%
12 Monate	4	11,4%	6	30,0%	5	45,5%	1	16,7%
über ein Jahr	10	28,6%	1	5,0%	2	18,2%	1	16,7%
Gesamt	35	100,0%	20	100,0%	11	100,0%	6	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	7		5					
durchschnittliche Laufzeit in Monaten	15,6		9,1		10,2		8,8	

Tabelle 23: Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen in den jeweiligen Settings

		Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	7	67,0%	45	78,9%	125	77,6%
	nein	94	33,0%	12	21,1%	36	22,4%
	keine Angabe						
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	165	58,5%	43	75,4%	118	73,3%
	nein	117	41,5%	14	24,6%	43	26,7%
	keine Angabe	3					
		Realschule (N=148)		Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	107	72,3%	95	74,8%	60	78,9%
	nein	41	27,7%	32	25,2%	16	21,1%
	keine Angabe						
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	96	64,9%	89	71,2%	46	60,5%
	nein	52	35,1%	36	28,8%	30	39,5%
	keine Angabe			2			
		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)		Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	106	52,7%	1	25,0%	116	62,0%
	nein	95	47,3%	3	75,0%	71	38,0%
	keine Angabe					1	
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	110	56,4%			87	47,0%
	nein	85	43,6%	4	100,0%	98	53,0%
	keine Angabe	6				3	
		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	27	39,7%	21	60,0%	35	59,3%
	nein	41	60,3%	14	40,0%	24	40,7%
	keine Angabe					1	
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	29	43,3%	23	67,6%	28	51,9%
	nein	38	56,7%	11	32,4%	26	48,1%
	keine Angabe	1		1		6	
		Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	15	35,7%	7	28,0%	6	54,5%
	nein	27	64,3%	18	72,0%	5	45,5%
	keine Angabe						
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	11	26,8%	10	43,5%	6	54,5%
	nein	30	73,2%	13	56,5%	5	45,5%
	keine Angabe	1		2			
		Krankenhaus (N=6)					
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	3	50,0%				
	nein	3	50,0%				
	keine Angabe						
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	4	66,7%				
	nein	2	33,3%				
	keine Angabe						

Tabelle 24: Schwerpunktmäßige Zielgruppe in den jeweiligen Settings

Die Aktivitäten sprachen alle Menschen (d.h. keine spezifischen Zielgruppen) im Setting an

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	59	20,7%	16	28,1%	19	11,8%	17	11,5%
nein	226	79,3%	41	71,9%	142	88,2%	131	88,5%
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	25	19,7%	9	11,8%	50	24,9%		
nein	102	80,3%	67	88,2%	149	74,1%	4	100,0%
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	53	28,2%	11	16,2%	9	25,7%	10	16,7%
nein	135	71,8%	57	83,8%	26	74,3%	50	83,3%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	8	19,0%	10	40,0%	5	45,5%	1	16,7%
nein	34	81,0%	15	60,0%	6	54,5%	5	83,3%

Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...

(Mehrfachnennungen möglich; in die Auswertung flossen ausschließlich Fälle ein, bei denen schwerpunktmäßige Zielgruppen bejaht wurden)

	Grundschule (n=226, 79%)		Sonderschule (n=41, 72%)		Hauptschule (n=142, 88%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	26	11,5%	5	12,2%	65	45,8%
jünger als 15 Jahre	217	96,0%	36	87,8%	130	91,5%
15 bis unter 20 Jahre	43	19,0%	22	53,7%	87	61,3%
20 bis unter 30 Jahre	26	11,5%	6	14,6%	4	2,8%
30 bis unter 40 Jahre	27	11,9%	5	12,2%	2	1,4%
40 bis unter 50 Jahre	26	11,5%	5	12,2%	4	2,8%
50 bis unter 60 Jahre	16	7,1%	3	7,3%	1	0,7%
60 Jahre und älter	5	2,2%	1	2,4%		
Weibliche Personen	134	59,3%	25	61,0%	58	40,8%
Männliche Personen	135	59,7%	25	61,0%	58	40,8%
Ausländer/innen	124	54,9%	19	46,3%	46	32,4%
Multiplikatoren - Eltern	158	69,9%	23	56,1%	51	35,9%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes päd. Personal	188	83,2%	30	73,2%	111	78,2%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	56	24,8%	10	24,4%	19	13,4%
Sonstige Zielgruppen	7	3,1%	2	4,9%	8	5,6%

Fortsetzung der Tabelle „Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...“

	Realschule (n=131, 89%)		Gymnasium (n=102, 80%)		Gesamtschule (n=67, 88%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	59	45,0%	36	35,3%	12	17,9%
jünger als 15 Jahre	118	90,1%	87	85,3%	58	86,6%
15 bis unter 20 Jahre	81	61,8%	64	62,7%	48	71,6%
20 bis unter 30 Jahre	7	5,3%	6	5,9%	6	9,0%
30 bis unter 40 Jahre	3	2,3%	3	2,9%	3	4,5%
40 bis unter 50 Jahre	4	3,1%	4	3,9%	3	4,5%
50 bis unter 60 Jahre	2	1,5%	2	2,0%	1	1,5%
60 Jahre und älter					1	1,5%
Weibliche Personen	58	44,3%	48	47,1%	43	64,2%
Männliche Personen	57	43,5%	48	47,1%	43	64,2%
Ausländer/innen	41	31,3%	36	35,3%	36	53,7%
Multiplikatoren - Eltern	43	32,8%	40	39,2%	36	53,7%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes päd. Personal	92	70,2%	78	76,5%	55	82,1%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	17	13,0%	16	15,7%	20	29,9%
Sonstige Zielgruppen	9	6,9%	8	7,8%	8	11,9%
	Berufsschule (n=149,74%)		Hochschule (n=4, 100%)		Kindergarten/Kinder- tagesstätte (n=135, 72%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	68	45,6%	1	25,0%	13	9,6%
jünger als 15 Jahre	16	10,7%	1	25,0%	123	91,1%
15 bis unter 20 Jahre	122	81,9%	1	25,0%	15	11,1%
20 bis unter 30 Jahre	58	38,9%	3	75,0%	19	14,1%
30 bis unter 40 Jahre	8	5,4%			18	13,3%
40 bis unter 50 Jahre	5	3,4%	1	25,0%	14	10,4%
50 bis unter 60 Jahre	3	2,0%			7	5,2%
60 Jahre und älter					6	4,4%
Weibliche Personen	80	53,7%	2	50,0%	81	60,0%
Männliche Personen	71	47,7%	2	50,0%	80	59,3%
Ausländer/innen	63	42,3%	2	50,0%	63	46,7%
Multiplikatoren - Eltern	16	10,7%	1	25,0%	113	83,7%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes päd. Personal	68	45,6%	1	25,0%	120	88,9%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	5	3,4%			28	20,7%
Sonstige Zielgruppen	5	3,4%			4	3,0%
	Stadtteil/Ort (n=57, 84%)		Verein (n=26, 74%)		Familie (n=50, 83%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	18	31,6%	7	26,9%	7	14,0%
jünger als 15 Jahre	36	63,2%	16	61,5%	42	84,0%
15 bis unter 20 Jahre	22	38,6%	10	38,5%	12	24,0%
20 bis unter 30 Jahre	16	28,1%	3	11,5%	22	44,0%
30 bis unter 40 Jahre	11	19,3%	3	11,5%	21	42,0%
40 bis unter 50 Jahre	9	15,8%	3	11,5%	17	34,0%
50 bis unter 60 Jahre	5	8,8%	3	11,5%	17	34,0%
60 Jahre und älter	6	10,5%	3	11,5%	4	8,0%
Weibliche Personen	35	61,4%	8	30,8%	26	52,0%
Männliche Personen	33	57,9%	7	26,9%	25	50,0%
Ausländer/innen	28	49,1%	5	19,2%	22	44,0%
Multiplikatoren - Eltern	31	54,4%	9	34,6%	43	86,0%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes päd. Personal	43	75,4%	17	65,4%	32	64,0%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	15	26,3%	9	34,6%	19	38,0%
Sonstige Zielgruppen	10	17,5%	10	38,5%	4	8,0%

Fortsetzung der Tabelle „Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...“

	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (n=34, 81%)		Selbsthilfegruppe/-organisation (n=15, 60%)		Altenheim (n=6, 55%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	12	35,3%	7	46,7%	2	33,3%
jünger als 15 Jahre	9	26,5%	3	20,0%	1	16,7%
15 bis unter 20 Jahre	13	38,2%	1	6,7%	1	16,7%
20 bis unter 30 Jahre	9	26,5%	4	26,7%	1	16,7%
30 bis unter 40 Jahre	8	23,5%	4	26,7%	1	16,7%
40 bis unter 50 Jahre	8	23,5%	5	33,3%	1	16,7%
50 bis unter 60 Jahre	8	23,5%	4	26,7%		
60 Jahre und älter	8	23,5%	4	26,7%	4	66,7%
Weibliche Personen	15	44,1%	9	60,0%	1	16,7%
Männliche Personen	14	41,2%	8	53,3%	1	16,7%
Ausländer/innen	9	26,5%	6	40,0%	1	16,7%
Multiplikatoren - Eltern	9	26,5%	3	20,0%	1	16,7%
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes päd. Personal	20	58,8%	3	20,0%	4	66,7%
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	14	41,2%	3	20,0%	2	33,3%
Sonstige Zielgruppen	9	26,5%	5	33,3%		
	Krankenhaus (n=5, 83%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	3	60,0%				
jünger als 15 Jahre	4	80,0%				
15 bis unter 20 Jahre	3	60,0%				
20 bis unter 30 Jahre	3	60,0%				
30 bis unter 40 Jahre	3	60,0%				
40 bis unter 50 Jahre	2	40,0%				
50 bis unter 60 Jahre	2	40,0%				
60 Jahre und älter	2	40,0%				
Weibliche Personen	4	80,0%				
Männliche Personen	3	60,0%				
Ausländer/innen	2	40,0%				
Multiplikatoren - Eltern	2	40,0%				
Multiplikatoren - Lehrer, Erzieher, anderes päd. Personal	3	60,0%				
Multiplikatoren - nichtpädagogisches Personal	2	40,0%				
Sonstige Zielgruppen	2	40,0%				

Tabelle 25: Erreichte Personen in den jeweiligen Settings

	Grundschule (N=285)			Sonderschule (N=57)			Hauptschule (N=161)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	10	52.000	372.878	9	72.000	417.240	10	72.000	426.787
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	10	100.000	494.163	10	144.000	500.753	2	144.000	555.898
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	867.041			917.993			982.685		
	Realschule (N=148)			Gymnasium (N=127)			Gesamtschule (N=76)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	16	72.000	437.929	10	72.000	435.611	20	72.000	401.608
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	4	144.000	570.837	5	144.000	552.288	10	144.000	502.133
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	1.008.766			987.899			903.741		
	Berufsschule (N=201)			Hochschule (N=4)			Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	7	28.330	94.653	36	1.200	1.706	9	27.000	111.646
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	4	20.000	60.916	10	3.600	3.710	10	450.000	581.333
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	155.569			5.416			692.979		
	Stadtteil/Ort (N=68)			Verein (N=35)			Familie (N=60)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	10	20.000	62.153	15	42.000	86.470	30	103.000	399.408
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	10	20.000	80.150	5	20.000	71.435	40	144.000	178.545
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	142.303			157.905			577.953		
	Institution für spezifische Bevölkerungsgruppen (N=42)			Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)			Altenheim (N=11)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	6	1.800	5.814	6	5.000	10.065	10	1.200	2.943
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	10	300.000	328.299	10	20.000	31.481	40	500	1.905
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	334.113			41.546			4.848		
	Krankenhaus (N=6)								
	Minimum	Maximum	Summe						
Anzahl direkt erreichter Personen	18	1.000	2.583						
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	100	3.000	4.840						
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	7.423								

Tabelle 26: Kooperationspartner in den jeweiligen Settings

Kooperationspartner wurden eingebunden

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	246	88,5%	50	90,9%	89	55,6%	95	65,1%
nein	32	11,5%	5	9,1%	71	44,4%	51	34,9%
Gesamt	278	100,0%	55	100,0%	160	100,0%	146	100,0%
keine Angabe	7		2		1		2	
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	87	69,0%	67	89,3%	115	58,1%	2	50,0%
nein	39	31,0%	8	10,7%	83	41,9%	2	50,0%
Gesamt	126	100,0%	75	100,0%	198	100,0%	4	100,0%
keine Angabe	1		1		3			
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	162	86,2%	58	86,6%	31	91,2%	44	84,6%
nein	26	13,8%	9	13,4%	3	8,8%	8	15,4%
Gesamt	188	100,0%	67	100,0%	34	100,0%	52	100,0%
keine Angabe			1		1		8	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	28	66,7%	18	75,0%	8	72,7%	6	100,0%
nein	14	33,3%	6	25,0%	3	27,3%		
Gesamt	42	100,0%	24	100,0%	11	100,0%	6	100,0%
keine Angabe			1					

Es handelte sich dabei um folgende Kooperationspartner (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=246, 89%)		Sonderschule (n=50, 91%)		Hauptschule (n=89, 56%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	39	15,9%	10	20,0%	10	11,2%
Niedergelassene Ärzte	21	8,5%	4	8,0%	8	9,0%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	75	30,5%	27	54,0%	38	42,7%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	83	33,7%	21	42,0%	42	47,2%
Vereine, Verbände	124	50,4%	27	54,0%	47	52,8%
Andere Krankenkassen	24	9,8%	6	12,0%	9	10,1%
Unfallversicherung	15	6,1%	9	18,0%	12	13,5%
Sonstige Sozialversicherungsträger	2	0,8%	2	4,0%	2	2,2%
Wissenschaftliche Einrichtungen	60	24,4%	19	38,0%	23	25,8%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	110	44,7%	21	42,0%	41	46,1%
	Realschule (n=95, 65%)		Gymnasium (n=87, 69%)		Gesamtschule (n=67, 89%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	11	11,6%	16	18,4%	8	11,9%
Niedergelassene Ärzte	9	9,5%	9	10,3%	4	6,0%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	49	51,6%	49	56,3%	28	41,8%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	41	43,2%	42	48,3%	33	49,3%
Vereine, Verbände	43	45,3%	37	42,5%	36	53,7%
Andere Krankenkassen	9	9,5%	10	11,5%	4	6,0%
Unfallversicherung	14	14,7%	17	19,5%	14	20,9%
Sonstige Sozialversicherungsträger	2	2,1%	2	2,3%		
Wissenschaftliche Einrichtungen	23	24,2%	29	33,3%	20	29,9%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	41	43,2%	37	42,5%	35	52,2%

Fortsetzung der Tabelle „... Kooperationspartner...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Kooperationspartner...“

	Berufsschule (n=115, 58%)		Hochschule (n=2, 50%)		Kindergarten/Kindertagesstätte (n=162, 86%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	18	15,7%			32	19,8%
Niedergelassene Ärzte	6	5,2%			23	14,2%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	25	21,7%	1	50,0%	46	28,4%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	19	16,5%			45	27,8%
Vereine, Verbände	19	16,5%			59	36,4%
Andere Krankenkassen	6	5,2%			12	7,4%
Unfallversicherung	25	21,7%			19	11,7%
Sonstige Sozialversicherungsträger	1	0,9%			3	1,9%
Wissenschaftliche Einrichtungen	16	13,9%	1	50,0%	26	16,0%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	56	48,7%			71	43,8%
	Stadtteil/Ort (n=58, 87%)		Verein (n=31, 91%)		Familie (n=44, 85%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	15	25,9%	6	19,4%	14	31,8%
Niedergelassene Ärzte	18	31,0%	8	25,8%	10	22,7%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	40	69,0%	11	35,5%	16	36,4%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	34	58,6%	16	51,6%	13	29,5%
Vereine, Verbände	30	51,7%	24	77,4%	16	36,4%
Andere Krankenkassen	11	19,0%	5	16,1%	13	29,5%
Unfallversicherung	6	10,3%	9	29,0%	5	11,4%
Sonstige Sozialversicherungsträger	3	5,2%	1	3,2%	3	6,8%
Wissenschaftliche Einrichtungen	13	22,4%	8	25,8%	13	29,5%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	16	27,6%	15	48,4%	13	29,5%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (n=28, 67%)		Selbsthilfegruppe/-organisation (n=18, 75%)		Altenheim (n=8, 73%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Gesundheitsamt	3	10,7%	3	16,7%		
Niedergelassene Ärzte	6	21,4%	6	33,3%	4	50,0%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	14	50,0%	9	50,0%	4	50,0%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	11	39,3%	4	22,2%		
Vereine, Verbände	13	46,4%	7	38,9%	3	37,5%
Andere Krankenkassen						
Unfallversicherung	2	7,1%	2	11,1%		
Sonstige Sozialversicherungsträger	1	3,6%	1	5,6%		
Wissenschaftliche Einrichtungen	6	21,4%	1	5,6%	2	25,0%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	6	21,4%	3	16,7%	3	37,5%
	Krankenhaus (n=6, 100%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Gesundheitsamt	1	16,7%				
Niedergelassene Ärzte	5	83,3%				
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	4	66,7%				
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	1	16,7%				
Vereine, Verbände	3	50,0%				
Andere Krankenkassen	1	16,7%				
Unfallversicherung						
Sonstige Sozialversicherungsträger						
Wissenschaftliche Einrichtungen	3	50,0%				
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	1	16,7%				

Tabelle 27: Es gibt eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur in den jeweiligen Settings

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	211	76,7%	49	87,5%	100	62,1%	99	66,9%
nein	64	23,3%	7	12,5%	61	37,9%	49	33,1%
Gesamt	275	100,0%	56	100,0%	161	100,0%	148	100,0%
keine Angabe	10		1					
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	89	70,1%	62	83,8%	124	62,6%	2	50,0%
nein	38	29,9%	12	16,2%	74	37,4%	2	50,0%
Gesamt	127	100,0%	74	100,0%	198	100,0%	4	100,0%
keine Angabe			2		3			
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	133	71,1%	50	73,5%	25	71,4%	39	78,0%
nein	54	28,9%	18	26,5%	10	28,6%	11	22,0%
Gesamt	187	100,0%	68	100,0%	35	100,0%	50	100,0%
keine Angabe	1						10	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	35	83,3%	12	48,0%	7	63,6%	5	83,3%
nein	7	16,7%	13	52,0%	4	36,4%	1	16,7%
Gesamt	42	100,0%	25	100,0%	11	100,0%	6	100,0%
keine Angabe								

Tabelle 28: Form der Vereinbarung in den jeweiligen Settings

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
schriftlich	187	69,5%	44	77,2%	117	76,0%	96	73,3%
mündlich	82	30,5%	13	22,8%	37	24,0%	35	26,7%
Gesamt	269	100,0%	57	100,0%	154	100,0%	131	100,0%
keine Angabe	16				7		17	
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
schriftlich	78	63,4%	56	74,7%	69	34,8%	1	25,0%
mündlich	45	36,6%	19	25,3%	129	65,2%	3	75,0%
Gesamt	123	100,0%	75	100,0%	198	100,0%	4	100,0%
keine Angabe	4		1		3			
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
schriftlich	115	66,1%	35	52,2%	19	54,3%	26	46,4%
mündlich	59	33,9%	32	47,8%	16	45,7%	30	53,6%
Gesamt	174	100,0%	67	100,0%	35	100,0%	56	100,0%
keine Angabe	14		1				4	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
schriftlich	18	42,9%	5	27,8%	3	30,0%	4	66,7%
mündlich	24	57,1%	13	72,2%	7	70,0%	2	33,3%
Gesamt	42	100,0%	18	100,0%	10	100,0%	6	100,0%
keine Angabe			7		1			

Tabelle 29: Bedarfsermittlung in den jeweiligen Settings

Seit Beginn der Gesundheitsförderungsaktivitäten wurden Bedarfsermittlungen durchgeführt

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	271	95,1%	54	94,7%	158	98,1%	146	98,6%
nein	14	4,9%	3	5,3%	3	1,9%	2	1,4%
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	123	96,9%	75	98,7%	193	96,0%	4	100,0%
nein	4	3,1%	1	1,3%	8	4,0%		
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	168	89,4%	66	97,1%	34	97,1%	55	91,7%
nein	20	10,6%	2	2,9%	1	2,9%	5	8,3%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	41	97,6%	17	68,0%	10	90,9%	6	100,0%
nein	1	2,4%	8	32,0%	1	9,1%		

Es handelte sich dabei um folgende Methoden der Bedarfsermittlung ...
(Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=271, 95%)		Sonderschule (n=54, 95%)		Hauptschule (n=158, 98%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	144	53,1%	27	50,0%	37	23,4%
Befragung der Zielgruppe	122	45,0%	39	72,2%	64	40,5%
Expertenbefragung	116	42,8%	25	46,3%	37	23,4%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	21	7,7%	7	13,0%	9	5,7%
Screening, medizin. Untersuchung	60	22,1%	6	11,1%	11	7,0%
Fähigkeitstests	43	15,9%	5	9,3%	55	34,8%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	72	26,6%	25	46,3%	36	22,8%
	Realschule (n=146, 99%)		Gymnasium (n=123, 97%)		Gesamtschule (n=75, 99%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	44	30,1%	54	43,9%	31	41,3%
Befragung der Zielgruppe	63	43,2%	62	50,4%	36	48,0%
Expertenbefragung	35	24,0%	41	33,3%	27	36,0%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	14	9,6%	11	8,9%	11	14,7%
Screening, medizin. Untersuchung	10	6,8%	10	8,1%	8	10,7%
Fähigkeitstests	43	29,5%	24	19,5%	3	4,0%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	36	24,7%	36	29,3%	34	45,3%
	Berufsschule (n=193, 96%)		Hochschule (n=4, 100%)		Kindergarten/Kindertagesstätte (n=168, 89%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	95	49,2%	1	25,0%	100	59,5%
Befragung der Zielgruppe	97	50,3%	2	50,0%	97	57,7%
Expertenbefragung	67	34,7%	1	25,0%	46	27,4%
Auswertung von Routinedaten	72	37,3%	1	25,0%	10	6,0%
Screening, medizin. Untersuchung	6	3,1%	2	50,0%	41	24,4%
Fähigkeitstests	14	7,3%			19	11,3%
Literaturrecherchen/wissenschaftliche Studien	66	34,2%	1	25,0%	44	26,2%

Fortsetzung der Tabelle „... Bedarfsermittlung...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Bedarfsermittlung ...“

	Stadtteil/Ort (n=66, 97%)		Verein (n=34, 97%)		Familie (n=55, 92%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	36	54,5%	10	29,4%	34	61,8%
Befragung der Zielgruppe	32	48,5%	16	47,1%	16	29,1%
Expertenbefragung	33	50,0%	13	38,2%	22	40,0%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	18	27,3%	4	11,8%	10	18,2%
Screening, medizinische Untersuchung	13	19,7%	3	8,8%	8	14,5%
Fähigkeitstests	10	15,2%	6	17,6%	2	3,6%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	21	31,8%	8	23,5%	13	23,6%
	Institution für spez. Bevölkerungs- gruppen (n=41, 98%)		Selbsthilfegruppe/ -organisation (n=17, 68%)		Altenheim (n=10, 91%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Begehung des Settings	15	36,6%	3	17,6%	7	70,0%
Befragung der Zielgruppe	25	61,0%	11	64,7%	4	40,0%
Expertenbefragung	19	46,3%	5	29,4%	5	50,0%
Auswertung von Routinedaten	9	22,0%	3	17,6%	6	60,0%
Screening, medizinische Untersuchung	5	12,2%	2	11,8%	3	30,0%
Fähigkeitstests	2	4,9%	1	5,9%	3	30,0%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	12	29,3%	5	29,4%	6	60,0%
	Krankenhaus (n=6, 100%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Begehung des Settings	2	33,3%				
Befragung der Zielgruppe	3	50,0%				
Expertenbefragung	3	50,0%				
Auswertung von Routinedaten	2	33,3%				
Screening, medizinische Untersuchung	3	50,0%				
Fähigkeitstests	1	16,7%				
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	1	16,7%				

Tabelle 30: Gesundheitszirkel in den jeweiligen Settings

Gesundheitszirkel wurden durchgeführt ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	124	44,9%	24	42,1%	39	24,2%	38	25,9%
nein	152	55,1%	33	57,9%	122	75,8%	109	74,1%
Gesamt	276	100,0%	57	100,0%	161	100,0%	147	100,0%
keine Angabe	9						1	
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	43	34,4%	31	41,3%	11	5,6%		
nein	82	65,6%	44	58,7%	185	94,4%	3	100,0%
Gesamt	125	100,0%	75	100,0%	196	100,0%	3	100,0%
keine Angabe	2		1		5		1	
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	74	39,6%	5	7,5%	3	8,6%	17	32,7%
nein	113	60,4%	62	92,5%	32	91,4%	35	67,3%
Gesamt	187	100,0%	67	100,0%	35	100,0%	52	100,0%
keine Angabe	1		1				8	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	2	4,9%			3	30,0%	1	16,7%
nein	39	95,1%	24	100,0%	7	70,0%	5	83,3%
Gesamt	41	100,0%	24	100,0%	10	100,0%	6	100,0%
keine Angabe	1		1		1			

Anzahl der durchgeführten Gesundheitszirkel

	Grundschule (n=124)		Sonderschule (n=24)		Hauptschule (n=39)		Realschule (n=38)	
1	88	72,7%	12	50,0%	29	78,4%	25	69,4%
2	2	1,7%					1	2,8%
3	8	6,6%						
4	3	2,5%						
5-9	11	9,1%	3	12,5%	1	2,7%	2	5,6%
10-14	3	2,5%	1	4,2%				
15-19								
20-29	3	2,5%	3	12,5%	4	10,8%	4	11,1%
40-49	2	1,7%	2	8,3%	1	2,7%	2	5,6%
50 und mehr	1	0,8%	3	12,5%	2	5,4%	2	5,6%
Gesamt	121	100,0%	24	100,0%	37	100,0%	36	100,0%
nein/ fehlende Angaben	3				2		2	
	Gymnasium (n=43)		Gesamtschule (n=31)		Berufsschule (n=11)		Hochschule (n=0)	
1	30	73,2%	25	80,6%	4	36,4%		
2	1	2,4%			2	18,2%		
3								
4					1	9,1%		
5-9	2	4,9%			1	9,1%		
10-14					1	9,1%		
15-19								
20-29	4	9,8%	3	9,7%	1	9,1%		
40-49	2	4,9%	1	3,2%	1	9,1%		
50 und mehr	2	4,9%	2	6,5%				
Gesamt	41	100,0%	31	100,0%	11	100,0%		
nein/ fehlende Angaben	2							

Fortsetzung der Tabelle „... Gesundheitszirkel ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Gesundheitszirkel ...“

	Kindergarten/Kindertagesstätte (n=74)		Stadtteil/Ort (n=5)		Verein (n=3)		Familie (n=17)	
1	40	71,4%	1	20,0%	1	50,0%		
2	3	5,4%	3	60,0%	1	50,0%		
3	2	3,6%					8	50,0%
4	8	14,3%					1	6,2%
5-9	1	1,8%	1	20,0%			3	18,8%
10-14								
15-19								
20-29								
30-39	1	1,8%						
40-49	1	1,8%					2	12,5%
50 und mehr							2	12,5%
Gesamt	56	100,0%	5	100,0%	2	100,0%	16	100,0%
nein/ fehlende Angaben	18				1		1	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (n=2)		Selbsthilfegruppe/-organisation (n=0)		Altenheim (n=3)		Krankenhaus (n=1)	
1	1	50,0%			1	33,3%	1	100,0%
2								
3								
5-9	1	50,0%			1	33,3%		
20-29					1	33,3%		
Gesamt	2	100,0%			3	100,0%	1	100,0%
nein/ fehlende Angaben								

Tabelle 31: Zukunftswerkstätten in den jeweiligen Settings

Eine Zukunftswerkstatt wurde eingerichtet ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	40	15,0%	13	24,1%	15	9,4%	16	11,0%
nein	227	85,0%	41	75,9%	144	90,6%	129	89,0%
Gesamt	267	100,0%	54	100,0%	159	100,0%	145	100,0%
keine Angabe	18		3		2		3	
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	19	15,6%	13	18,1%	5	2,6%		
nein	103	84,4%	59	81,9%	187	97,4%	3	100,0%
Gesamt	122	100,0%	72	100,0%	192	100,0%	3	100,0%
keine Angabe	5		4		9		1	
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	6	3,3%	9	13,6%	3	10,0%	14	32,6%
nein	175	96,7%	57	86,4%	27	90,0%	29	67,4%
Gesamt	181	100,0%	66	100,0%	30	100,0%	43	100,0%
keine Angabe	7		2		5		17	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	6	14,3%	4	16,0%			1	16,7%
nein	36	85,7%	21	84,0%	9	100,0%	5	83,3%
Gesamt	42	100,0%	25	100,0%	9	100,0%	6	100,0%
keine Angabe					2			

Tabelle 32: Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen in den jeweiligen Settings

Zur inhaltlichen Ausrichtung der Aktivitäten lagen Angaben vor ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	281	98,6%	57	100,0%	112	69,6%	117	79,1%
nein	4	1,4%			49	30,4%	31	20,9%
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	111	87,4%	76	100,0%	196	97,5%	4	100,0%
nein	16	12,6%			5	2,5%		
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	188	100,0%	68	100,0%	35	100,0%	60	100,0%
nein								
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	42	100,0%	25	100,0%	11	100,0%	6	100,0%
nein								

Es handelte sich dabei um folgende Inhalte ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=281, 99%)		Sonderschule (N=57, 100%)		Hauptschule (n=112, 69%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	207	73,7%	36	63,2%	66	58,9%
Ernährung	166	59,1%	36	63,2%	65	58,0%
Stressreduktion/Entspannung	126	44,8%	32	56,1%	45	40,2%
Suchtmittelkonsum	66	23,5%	26	45,6%	50	44,6%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	121	43,1%	25	43,9%	48	42,9%
Verkehrssicherheit	18	6,4%	7	12,3%	7	6,3%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	10	3,6%	8	14,0%	9	8,0%
Gesunde Umwelt	23	8,2%	12	21,1%	12	10,7%
	Realschule (n=117, 79%)		Gymnasium (n=111, 87%)		Gesamtschule (N=76, 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	58	49,6%	53	47,7%	42	55,3%
Ernährung	54	46,2%	62	55,9%	40	52,6%
Stressreduktion/Entspannung	56	47,9%	42	37,8%	33	43,4%
Suchtmittelkonsum	44	37,6%	50	45,0%	32	42,1%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	45	38,5%	43	38,7%	34	44,7%
Verkehrssicherheit	8	6,8%	7	6,3%	6	7,9%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	11	9,4%	10	9,0%	6	7,9%
Gesunde Umwelt	12	10,3%	16	14,4%	12	15,8%
	Berufsschule (n=196, 98%)		Hochschule (N=4, 100%)		Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188, 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	163	83,2%	1	25,0%	115	61,2%
Ernährung	77	39,3%	2	50,0%	131	69,7%
Stressreduktion/Entspannung	56	28,6%	1	25,0%	72	38,3%
Suchtmittelkonsum	41	20,9%			47	25,0%
Gesundheitsgerechter Umgang miteinander	44	22,4%			57	30,3%
Verkehrssicherheit	8	4,1%			3	1,6%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	7	3,6%			2	1,1%
Gesunde Umwelt	6	3,1%			16	8,5%

Fortsetzung der Tabelle „... Inhalte ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Inhalte ...“

	Stadtteil/Ort (N= 68, 100%)		Verein (N=35, 100%)		Familie (N=60, 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	47	69,1%	31	88,6%	45	75,0%
Ernährung	50	73,5%	19	54,3%	48	80,0%
Stressreduktion/Entspannung	29	42,6%	12	34,3%	27	45,0%
Suchtmittelkonsum	29	42,6%	5	14,3%	11	18,3%
Gesundheitsgerechter Umgang	25	36,8%	14	40,0%	26	43,3%
Verkehrssicherheit	4	5,9%	2	5,7%	1	1,7%
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	8	11,8%	1	2,9%	4	6,7%
Gesunde Umwelt	13	19,1%	5	14,3%	9	15,0%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42, 100%)		Selbsthilfegruppe/ -organisation (N=25, 100%)		Altenheim (N=11, 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Bewegung	17	40,5%	6	24,0%	8	72,7%
Ernährung	31	73,8%	22	88,0%	6	54,5%
Stressreduktion/Entspannung	10	23,8%	3	12,0%	1	9,1%
Suchtmittelkonsum	13	31,0%	6	24,0%		
Gesundheitsgerechter Umgang	12	28,6%	5	20,0%	2	18,2%
Verkehrssicherheit			1	4,0%		
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	2	4,8%	1	4,0%		
Gesunde Umwelt	6	14,3%	4	16,0%	2	18,2%
	Krankenhaus (N=6, 100%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Bewegung	6	100,0%				
Ernährung	5	83,3%				
Stressreduktion/Entspannung	4	66,7%				
Suchtmittelkonsum	2	33,3%				
Gesundheitsgerechter Umgang	2	33,3%				
Verkehrssicherheit						
Sexualpädagogik (Aufklärung, Verhütung)	1	16,7%				
Gesunde Umwelt	2	33,3%				

Tabelle 33: Verhaltens-/Verhältnisbezogenheit der Interventionen in den jeweiligen Settings

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	192	69,1%	37	66,1%	64	58,2%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	86	30,9%	19	33,9%	43	39,1%
Verhältnisbezogene Aktivitäten					3	2,7%
Gesamt	278	100,0%	56	100,0%	110	100,0%
<i>keine Angabe</i>	7		1		51	
	Realschule (N=148)		Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	62	55,4%	69	62,2%	49	65,3%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	41	36,6%	38	34,2%	25	33,3%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	9	8,0%	4	3,6%	1	1,3%
Gesamt	112	100,0%	111	100,0%	75	100,0%
<i>keine Angabe</i>	36		16		1	
	Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)		Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	75	38,1%	2	50,0%	120	64,5%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	122	61,9%	2	50,0%	65	34,9%
Verhältnisbezogene Aktivitäten					1	0,5%
Gesamt	197	100,0%	4	100,0%	186	100,0%
<i>keine Angabe</i>	4				2	
	Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	37	55,2%	19	54,3%	46	76,7%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	30	44,8%	16	45,7%	14	23,3%
Verhältnisbezogene Aktivitäten						
Gesamt	67	100,0%	35	100,0%	60	100,0%
<i>keine Angabe</i>	1					
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	23	56,1%	5	20,0%	5	50,0%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	18	43,9%	20	80,0%	5	50,0%
Verhältnisbezogene Aktivitäten						
Gesamt	41	100,0%	25	100,0%	10	100,0%
<i>keine Angabe</i>	1				1	
	Krankenhaus (N=6)					
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	3	75,0%				
Verhaltensbezogene Aktivitäten	1	25,0%				
Verhältnisbezogene Aktivitäten						
Gesamt	4	100,0%				
<i>keine Angabe</i>	2					

Tabelle 34: Art der Umgestaltungen in den jeweiligen Settings

Zur Art der Umgestaltungen lagen Angaben vor ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	222	77,9%	46	80,7%	85	52,8%	86	58,1%
nein	63	22,1%	11	19,3%	76	47,2%	62	41,9%
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	82	64,6%	63	82,9%	117	58,2%	2	50,0%
nein	45	35,4%	13	17,1%	84	41,8%	2	50,0%
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	143	76,1%	60	88,2%	27	77,1%	52	86,7%
nein	45	23,9%	8	11,8%	8	22,9%	8	13,3%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	33	78,6%	9	36,0%	6	54,5%	4	66,7%
nein	9	21,4%	16	64,0%	5	45,5%	2	33,3%

Es handelte sich dabei um folgende Umgestaltungen ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=222; 78%)		Sonderschule (n=46; 81%)		Hauptschule (n=85; 53%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung der Organisation im jew. Setting	146	65,8%	34	73,9%	50	58,8%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	148	66,7%	28	60,9%	53	62,4%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	127	57,2%	31	67,4%	46	54,1%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	112	50,5%	34	73,9%	47	55,3%
Soziale Angebote und Einrichtungen	50	22,5%	19	41,3%	32	37,6%
	Realschule (n=86; 58%)		Gymnasium (n=82; 65%)		Gesamtschule (n=63; 83%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung der Organisation im jew. Setting	46	53,5%	49	59,8%	39	61,9%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	44	51,2%	44	53,7%	37	58,7%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	49	57,0%	51	62,2%	42	66,7%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	48	55,8%	50	61,0%	36	57,1%
Soziale Angebote und Einrichtungen	35	40,7%	38	46,3%	21	33,3%

Fortsetzung der Tabelle „... Umgestaltungen ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Umgestaltungen ...“

	Berufsschule (n=117; 58%)		Hochschule (n=2; 50%)		Kindergarten/ Kindertagesstätte (n=143; 76%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung der Organisation im jew. Setting	39	33,3%			89	62,2%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	57	48,7%			89	62,2%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	78	66,7%	1	50,0%	93	65,0%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	40	34,2%	2	100,0%	67	46,9%
Soziale Angebote und Einrichtungen	18	15,4%	1	50,0%	28	19,6%
	Stadtteil/Ort (n=60; 88%)		Verein (n=27; 77%)		Familie (n=52; 87%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung der Organisation im jew. Setting	12	20,0%	15	55,6%	28	53,8%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	29	48,3%	14	51,9%	36	69,2%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	40	66,7%	19	70,4%	34	65,4%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	38	63,3%	12	44,4%	29	55,8%
Soziale Angebote und Einrichtungen	28	46,7%	7	25,9%	15	28,8%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (n=33; 79%)		Selbsthilfegruppe/-organisation (n=9; 36%)		Altenheim (n=6; 55%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung der Organisation im jew. Setting	15	45,5%	1	11,1%	2	33,3%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	12	36,4%	1	11,1%	5	83,3%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	20	60,6%	8	88,9%	3	50,0%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	16	48,5%	7	77,8%	4	66,7%
Soziale Angebote und Einrichtungen	16	48,5%	4	44,4%	1	16,7%
	Krankenhaus (n=4; 67%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Veränderung der Organisation im jew. Setting	1	25,0%				
Verbesserung Umgebungsbedingungen	2	50,0%				
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	2	50,0%				
Informations-/Kommunikationsstrukturen	2	50,0%				
Soziale Angebote und Einrichtungen	3	75,0%				

Tabelle 35: Angewandte Methoden in den jeweiligen Settings

Zu den angewandten Methoden lagen Angaben vor ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	280	98,2%	57	100,0%	111	68,9%	116	78,4%
nein	5	1,8%			50	31,1%	32	21,6%
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	111	87,4%	75	98,7%	200	99,5%	4	100,0%
nein	16	12,6%	1	1,3%	1	0,5%		
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	187	99,5%	67	98,5%	35	100,0%	60	100,0%
nein	1	0,5%	1	1,5%				
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	42	100,0%	25	100,0%	10	90,9%	6	100,0%
nein					1	9,1%		

Es handelte sich dabei um folgende Methoden ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=280; 98%)		Sonderschule (n=57; 100%)		Hauptschule (n=111; 69%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	197	70,4%	42	73,7%	66	59,5%
Vortrag, Tagung	173	61,8%	38	66,7%	69	62,2%
Beispiel geben, demonstrieren	135	48,2%	32	56,1%	57	51,4%
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel etc.	241	86,1%	43	75,4%	87	78,4%
Diskussion	119	42,5%	30	52,6%	61	55,0%
Individuelle Beratung	69	24,6%	24	42,1%	32	28,8%
Organisationsberatung, -entwicklung	57	20,4%	21	36,8%	19	17,1%
Aufbau sozialer Unterstützung	50	17,9%	13	22,8%	26	23,4%
Gesundheitstage, -wochen	112	40,0%	28	49,1%	61	55,0%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	88	31,4%	27	47,4%	48	43,2%
Fremdsprachige Angebote	7	2,5%	2	3,5%	3	2,7%
	Realschule (n=116; 78%)		Gymnasium (n=111; 87%)		Gesamtschule (n=75; 99%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	59	50,9%	69	62,2%	53	70,7%
Vortrag, Tagung	66	56,9%	71	64,0%	41	54,7%
Beispiel geben, demonstrieren	60	51,7%	53	47,7%	32	42,7%
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel etc.	91	78,4%	75	67,6%	55	73,3%
Diskussion	63	54,3%	64	57,7%	36	48,0%
Individuelle Beratung	34	29,3%	38	34,2%	20	26,7%
Organisationsberatung, -entwicklung	21	18,1%	27	24,3%	15	20,0%
Aufbau sozialer Unterstützung	26	22,4%	28	25,2%	9	12,0%
Gesundheitstage, -wochen	53	45,7%	50	45,0%	39	52,0%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	46	39,7%	43	38,7%	26	34,7%
Fremdsprachige Angebote	3	2,6%	2	1,8%	2	2,7%

Fortsetzung der Tabelle „... Methoden ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Methoden ...“

	Berufsschule (n=200; 100%)		Hochschule (n=2; 50%)		Kindergarten/ Kindertagesstätte (n=187; 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	40	20,0%	1	25,0%	125	66,8%
Vortrag, Tagung	135	67,5%	3	75,0%	144	77,0%
Beispiel geben, demonstrieren	140	70,0%	3	75,0%	89	47,6%
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel etc.	176	88,0%	3	75,0%	155	82,9%
Diskussion	118	59,0%	3	75,0%	84	44,9%
Individuelle Beratung	65	32,5%	3	75,0%	62	33,2%
Organisationsberatung, -entwicklung	14	7,0%			35	18,7%
Aufbau sozialer Unterstützung	13	6,5%			19	10,2%
Gesundheitstage, -wochen	57	28,5%	2	50,0%	71	38,0%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	24	12,0%			52	27,8%
Fremdsprachige Angebote	1	0,5%			6	3,2%
	Stadtteil/Ort (n=67; 99%)		Verein (N=35; 100%)		Familie (N=60; 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	26	38,8%	18	51,4%	43	71,7%
Vortrag, Tagung	42	62,7%	23	65,7%	47	78,3%
Beispiel geben, demonstrieren	44	65,7%	22	62,9%	42	70,0%
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel etc.	43	64,2%	20	57,1%	47	78,3%
Diskussion	34	50,7%	14	40,0%	32	53,3%
Individuelle Beratung	24	35,8%	12	34,3%	37	61,7%
Organisationsberatung, -entwicklung	9	13,4%	3	8,6%	23	38,3%
Aufbau sozialer Unterstützung	18	26,9%	6	17,1%	22	36,7%
Gesundheitstage, -wochen	36	53,7%	11	31,4%	27	45,0%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	12	17,9%	5	14,3%	21	35,0%
Fremdsprachige Angebote	9	13,4%	1	2,9%	5	8,3%

Fortsetzung der Tabelle „... Methoden ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Methoden ...“

	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42;		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25; 100%)		Altenheim (n=10; 91%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	22	52,4%	4	16,0%	5	50,0%
Vortrag, Tagung	32	76,2%	23	92,0%	9	90,0%
Beispiel geben, demonstrieren	26	61,9%	13	52,0%	7	70,0%
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel etc.	21	50,0%	16	64,0%	7	70,0%
Diskussion	27	64,3%	18	72,0%	4	40,0%
Individuelle Beratung	17	40,5%	9	36,0%	5	50,0%
Organisationsberatung, -entwicklung	6	14,3%	3	12,0%	1	10,0%
Aufbau sozialer Unterstützung	8	19,0%	4	16,0%	1	10,0%
Gesundheitstage, -wochen	9	21,4%	8	32,0%	3	30,0%
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	7	16,7%	3	12,0%	2	20,0%
Fremdsprachige Angebote	4	9,5%	1	4,0%	1	10,0%
	Krankenhaus (N=4; 100%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Fort- und Weiterbildung von Multiplikatoren/Mediatoren	2	33,3%				
Vortrag, Tagung	4	66,7%				
Beispiel geben, demonstrieren	4	66,7%				
Praktische Übungen/Schulung, Verhaltensbeobachtung, Körperwahrnehmung, Rollenspiel etc.	4	66,7%				
Diskussion	3	50,0%				
Individuelle Beratung	3	50,0%				
Organisationsberatung, -entwicklung	2	33,3%				
Aufbau sozialer Unterstützung	2	33,3%				
Gesundheitstage, -wochen	4	66,7%				
Anleitung/ Unterstützung themenzentrierter Gruppenarbeit	2	33,3%				
Fremdsprachige Angebote	1	16,7%				

Tabelle 36: Eingesetzte Medien in den jeweiligen Settings

Zu den eingesetzten Medien lagen Angaben vor ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
ja	191	67,0%	44	77,2%	84	52,2%	95	64,2%
nein	94	33,0%	13	22,8%	77	47,8%	53	35,8%
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
ja	89	70,1%	52	68,4%	196	97,5%	4	100,0%
nein	38	29,9%	24	31,6%	5	2,5%		
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
ja	140	74,5%	67	98,5%	31	88,6%	60	100,0%
nein	48	25,5%	1	1,5%	4	11,4%		
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
ja	41	97,6%	24	96,0%	10	90,9%	5	83,3%
nein	1	2,4%	1	4,0%	1	9,1%	1	16,7%

Es handelte sich dabei um folgende Medien ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=191; 67%)		Sonderschule (n=44; 77%)		Hauptschule (n=84; 52%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	91	47,6%	27	61,4%	49	58,3%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	137	71,7%	38	86,4%	63	75,0%
Anschauungsmaterial/Modelle	103	53,9%	23	52,3%	40	47,6%
Faltblätter, Broschüren	172	90,1%	40	90,9%	75	89,3%
Ausstellungen, Plakate	84	44,0%	25	56,8%	40	47,6%
Internet	38	19,9%	26	59,1%	27	32,1%
	Realschule (n=95; 64%)		Gymnasium (n=89; 70%)		Gesamtschule (n=52; 68%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	58	61,1%	50	56,2%	23	44,2%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	73	76,8%	60	67,4%	35	67,3%
Anschauungsmaterial/Modelle	35	36,8%	36	40,4%	19	36,5%
Faltblätter, Broschüren	79	83,2%	78	87,6%	47	90,4%
Ausstellungen, Plakate	48	50,5%	42	47,2%	26	50,0%
Internet	30	31,6%	31	34,8%	21	40,4%
	Berufsschule (n=196; 98%)		Hochschule (n=4; 100%)		Kindergarten/ Kindertagesstätte (n=140; 75%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	145	74,0%	3	75,0%	74	52,9%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	131	66,8%	2	50,0%	82	58,6%
Anschauungsmaterial/Modelle	142	72,4%	3	75,0%	64	45,7%
Faltblätter, Broschüren	171	87,2%	1	25,0%	121	86,4%
Ausstellungen, Plakate	70	35,7%	2	50,0%	45	32,1%
Internet	9	4,6%			15	10,7%

Fortsetzung der Tabelle „... Medien ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Medien ...“

	Stadtteil/Ort (n=67; 99%)		Verein (n=31; 89%)		Familie (n=60; 100%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	34	50,7%	15	48,4%	40	66,7%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	38	56,7%	17	54,8%	46	76,7%
Anschauungsmaterial/Modelle	39	58,2%	14	45,2%	39	65,0%
Faltblätter, Broschüren	63	94,0%	27	87,1%	59	98,3%
Ausstellungen, Plakate	39	58,2%	10	32,3%	23	38,3%
Internet	10	14,9%	7	22,6%	20	33,3%
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (n=41; 98%)		Selbsthilfegruppe/-organisation (n=24; 96%)		Altenheim (n=10; 91%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	28	68,3%	12	50,0%	6	60,0%
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	30	73,2%	12	50,0%	6	60,0%
Anschauungsmaterial/Modelle	24	58,5%	10	41,7%	7	70,0%
Faltblätter, Broschüren	32	78,0%	22	91,7%	7	70,0%
Ausstellungen, Plakate	16	39,0%	13	54,2%	3	30,0%
Internet	6	14,6%	6	25,0%	3	30,0%
	Krankenhaus (n=5; 83%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	3	60,0%				
Übungsmanuale/Arbeitsunterlagen	3	60,0%				
Anschauungsmaterial/Modelle	2	40,0%				
Faltblätter, Broschüren	5	100,0%				
Ausstellungen, Plakate	3	60,0%				
Internet						

Tabelle 37: Erfolgskontrollen in den jeweiligen Settings

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	Grundschule (N=285)		Sonderschule (N=57)		Hauptschule (N=161)		Realschule (N=148)	
erfolgt	130	48,9%	34	60,7%	49	30,8%	50	34,2%
geplant	89	33,5%	16	28,6%	83	52,2%	64	43,8%
nicht vorgesehen	47	17,7%	6	10,7%	27	17,0%	32	21,9%
Gesamt	266	100,0%	56	100,0%	159	100,0%	146	100,0%
keine Angabe	19		1		2		2	
	Gymnasium (N=127)		Gesamtschule (N=76)		Berufsschule (N=201)		Hochschule (N=4)	
erfolgt	45	35,7%	38	51,4%	96	49,2%	2	50,0%
geplant	52	41,3%	21	28,4%	19	9,7%	0	0,0%
nicht vorgesehen	29	23,0%	15	20,3%	80	41,0%	2	50,0%
Gesamt	126	100,0%	74	100,0%	195	100,0%	4	100,0%
keine Angabe	1		2		6			
	Kindergarten/Kindertagesstätte (N=188)		Stadtteil/Ort (N=68)		Verein (N=35)		Familie (N=60)	
erfolgt	103	58,9%	39	57,4%	20	57,1%	52	88,1%
geplant	43	24,6%	8	11,8%	2	5,7%	3	5,1%
nicht vorgesehen	29	16,6%	21	30,9%	13	37,1%	4	6,8%
Gesamt	175	100,0%	68	100,0%	35	100,0%	59	100,0%
keine Angabe	13						1	
	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (N=42)		Selbsthilfegruppe/-organisation (N=25)		Altenheim (N=11)		Krankenhaus (N=6)	
erfolgt	21	50,0%	10	55,6%	6	60,0%	2	33,3%
geplant	1	2,4%	1	5,6%	1	10,0%	3	50,0%
nicht vorgesehen	20	47,6%	7	38,9%	3	30,0%	1	16,7%
Gesamt	42	100,0%	18	100,0%	10	100,0%	6	100,0%
keine Angabe			7		1			

Die Erfolgskontrolle bezog sich auf ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Grundschule (n=130; 49%)		Sonderschule (n=34; 61%)		Hauptschule (n=49; 31%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Umfeld/Strukturen	43	33,1%	18	52,9%	21	42,9%
Abläufe	54	41,5%	20	58,8%	22	44,9%
Verhaltensparameter	60	46,2%	18	52,9%	27	55,1%
Kompetenzen	37	28,5%	18	52,9%	19	38,8%
Gesundheitsparameter	38	29,2%	12	35,3%	11	22,4%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität	35	26,9%	19	55,9%	23	46,9%
Gesundheitsökonomische Analyse	3	2,3%	3	8,8%	2	4,1%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	63	48,5%	25	73,5%	30	61,2%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	89	68,5%	31	91,2%	41	83,7%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	63	48,5%	23	67,6%	31	63,3%
Kooperation, Netzworbildung	26	20,0%	15	44,1%	19	38,8%
Verstetigung der Intervention	32	24,6%	14	41,2%	15	30,6%
Streuung von Programmen	13	10,0%	8	23,5%	11	22,4%

Fortsetzung der Tabelle „... Erfolgskontrolle ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Erfolgskontrolle ...“

	Realschule (n=50; 34%)		Gymnasium (n=45; 36%)		Gesamtschule (n=38; 51%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Umfeld/Strukturen	19	38,0%	20	44,4%	19	50,0%
Abläufe	22	44,0%	25	55,6%	22	57,9%
Verhaltensparameter	23	46,0%	26	57,8%	19	50,0%
Kompetenzen	18	36,0%	21	46,7%	14	36,8%
Gesundheitsparameter	12	24,0%	11	24,4%	10	26,3%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität	26	52,0%	21	46,7%	18	47,4%
Gesundheitsökonomische Analyse	1	2,0%	1	2,2%	2	5,3%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	31	62,0%	23	51,1%	20	52,6%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	40	80,0%	34	75,6%	29	76,3%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	35	70,0%	35	77,8%	26	68,4%
Kooperation, Netzwerkbildung	20	40,0%	19	42,2%	16	42,1%
Verstetigung der Intervention	19	38,0%	13	28,9%	12	31,6%
Streuung von Programmen	9	18,0%	10	22,2%	5	13,2%
	Berufsschule (n=96; 49%)		Hochschule (n=2; 50%)		Kindergarten/ Kindertagesstätte (n=103; 59%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Umfeld/Strukturen	31	32,3%			27	26,2%
Abläufe	33	34,4%			56	54,4%
Verhaltensparameter	57	59,4%	1	50,0%	59	57,3%
Kompetenzen	59	61,5%			50	48,5%
Gesundheitsparameter	21	21,9%	1	50,0%	28	27,2%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität	35	36,5%	1	50,0%	29	28,2%
Gesundheitsökonomische Analyse	1	1,0%	1	50,0%	1	1,0%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	53	55,2%	2	100,0%	55	53,4%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	80	83,3%	2	100,0%	87	84,5%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	20	20,8%			39	37,9%
Kooperation, Netzwerkbildung	9	9,4%			19	18,4%
Verstetigung der Intervention	39	40,6%	1	50,0%	22	21,4%
Streuung von Programmen	6	6,3%			6	5,8%
	Stadtteil/Ort (n=39; 57%)		Verein (n=20; 57%)		Familie (n=52; 88%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Umfeld/Strukturen	10	25,6%	5	25,0%	24	46,2%
Abläufe	10	25,6%	6	30,0%	27	51,9%
Verhaltensparameter	15	38,5%	11	55,0%	28	53,8%
Kompetenzen	11	28,2%	7	35,0%	8	15,4%
Gesundheitsparameter	6	15,4%	7	35,0%	12	23,1%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität	11	28,2%	9	45,0%	8	15,4%
Gesundheitsökonomische Analyse					2	3,8%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	30	76,9%	13	65,0%	32	61,5%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	32	82,1%	15	75,0%	40	76,9%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	20	51,3%	8	40,0%	26	50,0%
Kooperation, Netzwerkbildung	19	48,7%	4	20,0%	11	21,2%
Verstetigung der Intervention	15	38,5%	5	25,0%	9	17,3%
Streuung von Programmen	9	23,1%	3	15,0%	5	9,6%

Fortsetzung der Tabelle „... Erfolgskontrolle ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Erfolgskontrolle ...“

	Institution für spez. Bevölkerungsgruppen (n=21; 50%)		Selbsthilfegruppe/-organisation (n=10; 56%)		Altenheim (n=6; 60%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Umfeld/Strukturen	9	42,9%	1	10,0%	1	16,7%
Abläufe	8	38,1%	4	40,0%	3	50,0%
Verhaltensparameter	7	33,3%	5	50,0%	2	33,3%
Kompetenzen	6	28,6%	3	30,0%	3	50,0%
Gesundheitsparameter	4	19,0%	4	40,0%	3	50,0%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität	5	23,8%	3	30,0%	1	16,7%
Gesundheitsökonomische Analyse	3	14,3%			1	16,7%
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	15	71,4%	7	70,0%	1	16,7%
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	19	90,5%	7	70,0%	5	83,3%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	13	61,9%	6	60,0%	3	50,0%
Kooperation, Netzwerkbildung	11	52,4%	3	30,0%	1	16,7%
Verstetigung der Intervention	11	52,4%	3	30,0%	2	33,3%
Streuung von Programmen	7	33,3%	2	20,0%		
	Krankenhaus (n=2; 33%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Umfeld/Strukturen	1	50,0%				
Abläufe	1	50,0%				
Verhaltensparameter						
Kompetenzen						
Gesundheitsparameter						
Subjektive Einschätzung von Gesundheit und Funktionalität						
Gesundheitsökonomische Analyse						
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	2	100,0%				
Zufriedenheit der Zielgruppe mit der Intervention	2	100,0%				
Bekanntheitsgrad der Intervention bei der Zielgruppe	2	100,0%				
Kooperation, Netzwerkbildung	1	50,0%				
Verstetigung der Intervention						
Streuung von Programmen	1	50,0%				

1.3 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Tabelle 38: Bedarfsermittlung bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Befragung der Zielgruppe	357	52,3%	96	32,2%
Begehung des Settings	316	46,3%	99	33,2%
Expertenbefragung	256	37,5%	54	18,1%
Literaturrecherchen/ wissenschaftliche Studien	196	28,7%	43	14,4%
Screening, medizinische Untersuchung	123	18,0%	30	10,1%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	100	14,6%	39	13,1%
Fähigkeitstests	85	12,4%	100	33,6%

Tabelle 39: Verhältnis-/verhaltensorientierte Aktivitäten bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten	176	65,2%	226	34,5%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	92	34,1%	417	63,7%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	2	0,7%	12	1,8%

Tabelle 40: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Bewegung	428	64,7%	159	57,8%
Ernährung	379	57,3%	143	52,0%
Stressreduktion/Entspannung	301	45,5%	46	16,7%
Umgang miteinander	265	40,0%	28	10,2%
Suchtmittelkonsum	197	29,8%	34	12,4%
Gesunde Umwelt	61	9,2%	2	0,7%
Verkehrssicherheit	21	3,2%	10	3,6%
Sexualpädagogik	20	3,0%	2	0,7%

Tabelle 41: Erfolgskontrollen bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfolgt	331	48,3%	90	29,8%
geplant	237	34,6%	77	25,5%
nicht vorgesehen	117	17,1%	135	44,7%

Die Erfolgskontrolle bezog sich auf ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Umfeld/Strukturen	118	35,6%	4	4,4%
Abläufe	156	47,1%	18	20,0%
Verhaltensparameter	187	56,5%	32	35,6%
Kompetenzen	155	46,8%	28	31,1%
Gesundheitsparameter	77	23,3%	40	44,4%
Einschätzung v. Gesundheit/Funktionalität	105	31,7%	25	27,8%
Gesundheitsökonomische Analyse	12	3,6%		
Zugänglichkeit, Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	165	49,8%	40	44,4%
Zufriedenheit der Zielgruppe	256	77,3%	63	70,0%
Bekanntheitsgrad der Intervention bei Zielgruppe	153	46,2%	20	22,2%
Kooperation, Netzwerkbildung	74	22,4%	7	7,8%
Verstetigung der Intervention	107	32,3%	5	5,6%
Streuung von Programmen	32	9,7%	2	2,2%

2 Primärprävention nach dem individuellen Ansatz

Tabelle 42: Anzahl Kursteilnahmen

	Anzahl
2004	803.416
2005	1.167.618
2006	1.440.131

Tabelle 43: Anzahl Kursteilnahmen in den jeweiligen Handlungsfeldern

	2004		2005		2006	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Bewegung	557.427	69,4%	838.663	71,8%	1.076.293	74,7%
<i>davon Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche Aktivitäten</i>	nicht erhoben		360.699	43,0%	461.717	42,9%
<i>davon Vorbeugung/Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch verhaltens-/gesundheitsorientierte Bewegungsprogramme</i>	nicht erhoben		477.964	57,0%	614.417	57,1%
Ernährung	113.368	14,1%	136.481	11,7%	126.689	8,8%
<i>davon Vermeidung von Mangel- und Fehlernährung</i>	53.581	47,3%	42.055	30,8%	41.889	33,1%
<i>davon Vermeidung/Reduktion von Übergewicht</i>	59.787	52,7%	94.426	69,2%	82.430	65,1%
Stressbewältigung	126.485	15,7%	182.342	15,6%	225.350	15,6%
Suchtmittelkonsum	6.136	0,8%	10.132	0,9%	11.799	0,8%
Teilnehmer Gesamt	803.416	100,0%	1.167.618	100,0%	1.440.131	100,0%

Tabelle 44: Inanspruchnahme nach Alter und Geschlecht

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
unter 15 Jahre	27.057	3,4%	37.777	3,2%	55.103	3,8%
15 bis 19 Jahre	17.994	2,3%	24.437	2,1%	25.731	1,8%
20 bis 29 Jahre	72.426	9,1%	83.107	7,1%	107.248	7,5%
30 bis 39 Jahre	146.491	18,4%	186.945	16,0%	209.773	14,6%
40 bis 49 Jahre	181.488	22,8%	306.993	26,3%	349.576	24,4%
50 bis 59 Jahre	161.239	20,3%	240.672	20,6%	294.733	20,5%
ab 60 Jahre	188.729	23,7%	286.611	24,6%	392.433	27,4%
männlich	114.930	20,8%	237.715	20,4%	311.890	21,7%
weiblich	437.378	79,2%	928.827	79,6%	1.122.707	78,3%

Tabelle 45: Altersverteilung der Kursteilnehmer in den jeweiligen Handlungsfeldern

Berichtsjahr 2004	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
unter 15 Jahre	14.813	2,7%	6.577	5,9%	5.627	4,5%	40	0,7%
15 bis 19 Jahre	10.534	1,9%	3.668	3,3%	3.700	3,0%	92	1,5%
20 bis 29 Jahre	44.403	8,0%	12.603	11,3%	14.691	11,7%	729	12,0%
30 bis 39 Jahre	99.847	18,1%	22.819	20,4%	22.166	17,7%	1.659	27,2%
40 bis 49 Jahre	118.704	21,5%	24.744	22,2%	36.156	28,8%	1.884	30,9%
50 bis 59 Jahre	117.605	21,3%	19.214	17,2%	23.296	18,6%	1.124	18,5%
ab 60 Jahre	146.402	26,5%	22.030	19,7%	19.734	15,7%	563	9,2%
Berichtsjahr 2005	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
unter 15 Jahre	23.176	2,8%	8.794	6,4%	5.743	3,3%	64	0,6%
15 bis 19 Jahre	15.176	1,8%	4.930	3,6%	4.060	2,3%	271	2,7%
20 bis 29 Jahre	51.962	6,2%	14.544	10,7%	15.564	8,9%	1.037	10,5%
30 bis 39 Jahre	123.609	14,7%	25.740	18,9%	35.276	20,1%	2.320	23,4%
40 bis 49 Jahre	216.892	25,9%	31.978	23,4%	54.643	31,1%	3.480	35,1%
50 bis 59 Jahre	178.471	21,3%	25.265	18,5%	35.222	20,0%	1.714	17,3%
ab 60 Jahre	228.898	27,3%	25.163	18,4%	25.163	14,3%	1.019	10,3%
Berichtsjahr 2006	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte	Anzahl	gültige Prozenzte
unter 15 Jahre	40.652	3,8%	7.002	5,6%	7.418	3,3%	31	0,3%
15 bis 19 Jahre	18.443	1,7%	3.672	3,0%	3.479	1,6%	137	1,2%
20 bis 29 Jahre	73.581	6,8%	13.562	10,9%	18.865	8,5%	1.240	10,5%
30 bis 39 Jahre	145.243	13,5%	20.671	16,6%	41.406	18,6%	2.453	20,8%
40 bis 49 Jahre	250.519	23,3%	30.378	24,4%	64.545	28,9%	4.134	35,1%
50 bis 59 Jahre	222.223	20,7%	24.623	19,8%	45.409	20,4%	2.478	21,1%
ab 60 Jahre	324.905	30,2%	24.376	19,6%	41.857	18,8%	1.295	11,0%

Tabelle 46: Geschlechtsverteilung der Kursteilnehmer in den jeweiligen Handlungsfeldern

	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Berichtsjahr 2004								
männlich	114.930	20,8%	17.258	15,5%	21.271	17,0%	2.696	44,3%
weiblich	437.378	79,2%	94.405	84,5%	104.099	83,0%	3.395	55,7%
	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Berichtsjahr 2005								
männlich	179.199	21,4%	24.617	18,0%	29.434	16,2%	4.465	45,1%
weiblich	658.985	78,6%	111.797	82,0%	152.605	83,8%	5.440	54,9%
	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Berichtsjahr 2006								
männlich	244.684	22,7%	24.280	19,5%	37.463	16,8%	5.463	46,4%
weiblich	830.882	77,3%	100.004	80,5%	185.516	83,2%	6.305	53,6%

Tabelle 47: Leistungsanbieter in den jeweiligen Handlungsfeldern

	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Berichtsjahr 2004								
eigene Krankenkasse	174.656	31,3%	79.947	70,5%	38.237	30,2%	2.749	44,8%
fremde Krankenkasse	6.796	1,2%	2.155	1,9%	1.430	1,1%	189	3,1%
externe Anbieter	374.968	67,3%	31.260	27,6%	85.514	67,6%	3.181	51,8%
	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Berichtsjahr 2005								
eigene Krankenkasse	205.366	24,5%	84.574	62,0%	46.153	25,3%	3.962	39,1%
fremde Krankenkasse	15.032	1,8%	8.029	5,9%	3.403	1,9%	493	4,9%
externe Anbieter	618.262	73,7%	43.874	32,1%	132.777	72,8%	5.677	56,0%
	Bewegung		Ernährung		Stressbewältigung		Suchtmittelkonsum	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Berichtsjahr 2006								
eigene Krankenkasse	126.318	11,7%	70.831	55,9%	46.390	20,6%	3.891	33,0%
fremde Krankenkasse	10.852	1,0%	3.306	2,6%	2.212	1,0%	262	2,2%
externe Anbieter	849.108	78,9%	52.552	41,5%	176.748	78,4%	7.646	64,8%

3 Betriebliche Gesundheitsförderung

3.1 Ergebnisse des Gesamtdatensatzes

Tabelle 48: Anzahl Dokumentationsbögen

	Anzahl
2004	2.563
2005	2.531
2006	2.422

Tabelle 49: Branche

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Verarbeitendes Gewerbe	1044	41,8%	1132	45,0%	947	39,2%
Wirtschaftliche, sonstige öffentlichen/ persönlichen Dienstleistungen, Grundstücks-/Wohnungswesen	267	10,7%	242	9,7%	291	12,1%
Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen	197	7,9%	271	10,8%	251	10,4%
Baugewerbe	228	9,1%	228	9,1%	234	9,7%
Handel: Groß-/Einzelhandel; Instandhaltung/Reparatur von KFZ	236	9,4%	217	8,6%	222	9,2%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	156	6,2%	202	8,0%	185	7,7%
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	150	6,0%	77	3,1%	154	6,4%
Kredit- und Versicherungsgewerbe	53	2,1%	28	1,1%	42	1,7%
Energie- und Wasserversorgung	40	1,6%	41	1,6%	29	1,2%
Erziehung und Unterricht	43	1,7%	39	1,6%	23	1,0%
Gastgewerbe	23	0,9%	15	0,6%	13	0,5%
Private Haushalte, Exterritoriale Organisationen/Körperschaften	3	0,1%	3	0,1%	10	0,4%
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	53	2,1%	17	0,7%	8	0,3%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden	6	0,2%	4	0,2%	4	0,2%
Gesamt	2.499	100,0%	2.516	100,0%	2.413	100,0%
keine Angabe	64		15		9	

Branche – mit differenzierten Ergebnissen zum verarbeitenden Gewerbe

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	53	2,1%	17	0,7%	8	0,3%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden	6	0,2%	4	0,2%	4	0,2%
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	302	12,1%	317	12,6%	240	9,9%
Metallerzeugung/-bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	192	7,7%	216	8,6%	221	9,2%
Herstellung von Gummi-/Kunststoffwaren	65	2,6%	75	3,0%	70	2,9%
Fahrzeugbau	87	3,5%	80	3,2%	70	2,9%
Herstellung v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	55	2,2%	65	2,6%	64	2,7%
Herstellung Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräte/-einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	55	2,2%	78	3,1%	60	2,5%
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	49	2,0%	55	2,2%	57	2,4%
Maschinenbau	79	3,2%	85	3,4%	57	2,4%
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	79	3,2%	84	3,3%	48	2,0%
Textil- und Bekleidungsgewerbe	35	1,4%	26	1,0%	27	1,1%
Glasgewerbe, Herstellung v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	33	1,3%	36	1,4%	23	1,0%
Ledergewerbe	8	0,3%	15	0,6%	8	0,3%
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstel- lung/Verarbeitung von Spalt-/Brutstoffen	5	0,2%	0	0,0%	2	0,1%
Energie- und Wasserversorgung	40	1,6%	41	1,6%	29	1,2%
Baugewerbe	228	9,1%	228	9,1%	234	9,7%
Kfz-Handel, Instandhaltung/Reparatur v. Kfz, Tankstellen	145	5,8%	124	4,9%	136	5,6%
Handelsvermittlung und Großhandel	59	2,4%	51	2,0%	46	1,9%
Einzelhandel (ohne Kfz/Tankstellen)	32	1,3%	42	1,7%	40	1,7%
Gastgewerbe	23	0,9%	15	0,6%	13	0,5%
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	150	6,0%	77	3,1%	154	6,4%
Kredit- und Versicherungsgewerbe	53	2,1%	28	1,1%	42	1,7%
Erbringung von wirtschaftl. Dienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	51	2,0%	75	3,0%	55	2,3%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	156	6,2%	202	8,0%	185	7,7%
Erziehung und Unterricht	43	1,7%	39	1,6%	23	1,0%
Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen	197	7,9%	271	10,8%	251	10,4%
Erbringung von sonstigen öffentlichen/ persönlichen Dienstleistungen	216	8,6%	167	6,6%	236	9,8%
Private Haushalte, Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	3	0,1%	3	0,1%	10	0,4%
Gesamt	2.499	100,0%	2.516	100,0%	2.413	100,0%
keine Angabe	64		15		9	

Tabelle 50: Anzahl Standorte/Betriebe

	2004			
	Minimum	Maximum	Median	Summe
Anzahl der Standorte/Betriebe	1	51	1	4.768
davon Einzelstandorte	1	1	1	2.235
davon Mehrfachstandorte	2	51	3	2.533
	2005			
	Minimum	Maximum	Median	Summe
Anzahl der Standorte/Betriebe	1	3.000	1	6.407
davon Einzelstandorte	1	1	1	2.299
davon Mehrfachstandorte	2	3000	3	4.108
	2006			
	Minimum	Maximum	Median	Summe
Anzahl der Standorte/Betriebe	1	3.000	1	6.592
davon Einzelstandorte	1	1	1	2.235
davon Mehrfachstandorte	2	3000	3	4.478

Maximum von 3.000 Standorten in 2005 und 2006 jeweils bei einem Unternehmen aus dem Gast

Tabelle 51: Anzahl Beschäftigte

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
1-9	205	8,4%	215	8,8%	267	11,4%
10-49	546	22,3%	548	22,5%	528	22,5%
50-99	290	11,9%	251	10,3%	262	11,1%
100-499	903	36,9%	945	38,8%	865	36,8%
500-1.499	356	14,6%	348	14,3%	313	13,3%
1.500 und mehr	145	5,9%	131	5,4%	115	4,9%
Gesamt	2.445	100,0%	2.438	100,0%	2.350	100,0%
Fehlende Angaben	118		93		72	

Tabelle 52: Anteil der Frauen an den Beschäftigten

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
0-25%	1.055	43,4%	1.057	43,3%	1.042	44,2%
26-50%	589	24,2%	580	23,8%	537	22,8%
51-75%	482	19,8%	533	21,9%	464	19,7%
76-100%	304	12,5%	269	11,0%	312	13,2%
Gesamt	2.430	100,0%	2.439	100,0%	2.355	100,0%
Fehlende Angaben	133		92		67	

Tabelle 53: Laufzeit in Monaten

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
bis 3 Monate	601	32,7%	537	28,6%	792	39,0%
4 bis 6 Monate	202	11,0%	190	10,1%	152	7,5%
7 bis 11 Monate	163	8,9%	147	7,8%	118	5,8%
12 Monate	256	13,9%	267	14,2%	230	11,3%
über ein Jahr	616	33,5%	737	39,2%	741	36,4%
Gesamt	1.838	100,0%	1.920	100,0%	2.033	100,0%
<u>über ein Jahr (differenzierte Auswertung):</u>						
über 1 Jahr bis 2 Jahre	307	16,7%	285	15,2%	249	12,2%
über 2 Jahre bis 3 Jahre	113	6,1%	221	11,8%	209	10,3%
über 3 Jahre bis 4 Jahre	59	3,2%	58	3,1%	106	5,2%
über 4 Jahre bis 5 Jahre	42	2,3%	45	2,4%	49	2,4%
über 5 Jahre bis 6 Jahre	36	2,0%	33	1,8%	23	1,1%
über 6 Jahre bis 7 Jahre	14	0,8%	29	1,5%	30	1,5%
über 7 Jahre bis 8 Jahre	30	1,6%	24	1,3%	23	1,1%
über 8 Jahre bis 9 Jahre	7	0,4%	18	1,0%	13	0,6%
über 9 Jahre bis 10 Jahre	3	0,2%	12	0,6%	19	0,9%
über 10 Jahre	5	0,3%	12	0,6%	20	1,0%
Fehlende Angaben	725		611		390	

Durchschnittliche Laufzeit

	2004		
	Minimum	Maximum	Mittelwert
Laufzeit in Monaten	1	149	16,12
	2005		
	Minimum	Maximum	Mittelwert
Laufzeit in Monaten	1	161	18,91
	2006		
	Minimum	Maximum	Mittelwert
Laufzeit in Monaten	1	173	18,62

Tabelle 54: Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Status der Aktivitäten im Betrieb noch laufend	1.625	63,4%	1.614	64,0%	1.434	59,4%
Mitwirkung der KK noch laufend	1.521	59,3%	1.542	61,6%	1.441	60,9%

Tabelle 55: Schwerpunktmäßige Zielgruppe

Die Aktivitäten richteten sich an alle Beschäftigten (keine spezifischen Zielgruppen)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
ja	1.555	61,0%	1.509	60,0%	1.535	63,5%
nein	995	39,0%	1.005	40,0%	882	36,5%
Gesamt	2.550	100,0%	2.514	100,0%	2.417	100,0%
Fehlende Angaben	13		17		5	

Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...

(Zielgruppenausrichtung bejaht: 2004=39 %, 2005=40 %, 2006=37 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	353	35,5%	484	48,2%	350	39,7%
Mitarbeiter Produktion/Handwerk	292	29,3%	429	42,7%	312	35,4%
Obere Führungsebene	259	26,0%	359	35,7%	283	32,1%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/ Teamleiter	287	28,8%	337	33,5%	245	27,8%
Mitarbeiter Verwaltung	305	30,7%	304	30,2%	181	20,5%
Mitarbeiter Dienstleistungsbereich	167	16,8%	233	23,2%	154	17,5%
Auszubildende	148	14,9%	203	20,2%	128	14,5%
Frauen	146	14,7%	180	17,9%	106	12,0%
Ältere Arbeitnehmer	136	13,7%	98	9,8%	68	7,7%
Ausländischer Arbeitnehmer	57	5,7%	96	9,6%	52	5,9%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	63	6,3%	113	11,2%	40	4,5%

Tabelle 56: Schätzzahl erreichter Personen

	Ungefähre Anzahl direkt erreichter Personen			Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen			Gesamtsumme
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	
2004	1	10.000	670.118	1	75.000	272.020	670.118
2005	1	15.000	429.487	1	10.000	186.697	606.184
2006	1	20.000	409.163	1	200.000	526.458	935.621

Tabelle 57: Außerbetriebliche Kooperationspartner

Außerbetriebliche Kooperationspartner wurden eingebunden

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
ja	1.602	62,7%	1.293	51,4%	1.310	54,2%
nein	954	37,3%	1.223	48,6%	1.107	45,8%
Gesamt	2.556	100,0%	2.516	100,0%	2.417	100,0%
Fehlende Angaben	7		15		5	

Außerbetriebliche Kooperationspartner, und zwar ...

(Angaben lagen vor, 2004=73 %, 2005=77 %, 2006=71 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Sonstige gewerbliche Anbieter/ Unternehmen	798	49,8%	648	50,8%	573	43,7%
Unfallversicherung	727	45,4%	490	38,4%	492	37,6%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- /Bildungseinrichtungen	450	28,1%	143	11,2%	186	14,2%
Wissenschaftliche Einrichtungen	449	28,0%	210	16,5%	177	13,5%
Andere Vereine, Verbände	423	26,4%	162	12,7%	130	9,9%
Niedergelassene Ärzte	367	22,9%	135	10,6%	91	6,9%
Gewerkschaften	326	20,3%	38	3,0%	73	5,6%
Andere Krankenkassen	380	23,7%	150	11,8%	70	5,3%
Staatlicher Arbeitsschutz	349	21,8%	113	8,9%	64	4,9%
Öffentliche Verwaltung/ Institutionen, Ministerien	288	18,0%	41	3,2%	48	3,7%
Gesundheitsämter	278	17,4%	72	5,6%	24	1,8%
Arbeitgeberverbände	345	21,5%	48	3,8%	23	1,8%

Tabelle 58: Es gibt eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Es gibt eine Entscheidungs- und Steuerungsstruktur...

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
ja	1.659	65,1%	1.761	69,8%	1.644	68,1%
nein	891	34,9%	761	30,2%	769	31,9%
Gesamt	2.550	100,0%	2.522	100,0%	2.413	100,0%
Fehlende Angaben	13		9		9	

Im entsprechenden Steuerungsgremium sind vertreten ...

(vorliegende Angaben, 2004=65 %, 2005=70 %, 2006=68 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Entscheidungsebene	1.456	87,8%	1.469	83,4%	1.406	85,5%
Vertreter der Krankenkassen	1.325	79,9%	1.444	82,0%	1.349	82,1%
Betriebs-/Personalrat	1.119	67,5%	1.091	62,0%	965	58,7%
Mittlere Führungskräfte	784	47,3%	873	49,6%	817	49,7%
Sicherheitsfachleute	846	51,0%	826	46,9%	785	47,7%
Betriebsarzt	750	45,2%	688	39,1%	596	36,3%
Mitarbeiter	598	36,0%	616	35,0%	591	35,9%
Externe Kooperationspartner	251	15,1%	260	14,8%	178	10,8%
Vertreter der Unfallversicherung	164	9,9%	203	11,5%	174	10,6%

Tabelle 59: Eine Vereinbarung zur Durchführung von BGF wurde getroffen

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
schriftlich	860	35,1%	787	32,7%	799	34,0%
mündlich	1.589	64,9%	1.619	67,3%	1.550	66,0%
Gesamt	2.449	100,0%	2.406	100,0%	2.349	100,0%
Fehlende Angaben	114		125		73	

Tabelle 60: Bedarfsermittlung

Zu unternommenen Schritten der Bedarfsermittlung seit Beginn der Gesundheitsförderungsaktivitäten lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	603	24,2%	643	26,1%	592	24,6%
nein	1.889	75,8%	1.821	73,9%	1.815	75,4%
Gesamt	2.492	100,0%	2.464	100,0%	2.407	100,0%
Fehlende Angaben	71		67		15	

Bedarfsermittlung: Folgende Schritte wurden unternommen

(vorliegende Angaben, 2004=96 %, 2005=94 %, 2006=94 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozenze	Anzahl	gültige Prozenze	Anzahl	gültige Prozenze
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	1.796	72,9%	1.780	74,8%	1.630	71,3%
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	1.440	58,4%	1.378	57,9%	1.266	55,4%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	1.268	51,5%	1.172	49,2%	1.093	47,8%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	1.068	43,3%	1.038	43,6%	906	39,6%
Arbeitssituationserfassung	1.159	47,0%	868	36,5%	790	34,6%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	980	39,8%	707	29,7%	544	23,8%
Expertenbefragung	580	23,5%	393	16,5%	388	17,0%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	418	17,0%	342	14,4%	346	15,1%
Screening, medizinische Untersuchung	600	24,4%	345	14,5%	317	13,9%
Fähigkeitstests	376	15,3%	108	4,5%	90	3,9%

Tabelle 61: Gesundheitszirkel

Im Betrieb wurden Gesundheitszirkel durchgeführt

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	603	24,2%	643	26,1%	592	24,6%
nein	1.889	75,8%	1.821	73,9%	1.815	75,4%
Gesamt	2.492	100,0%	2.464	100,0%	2.407	100,0%
Fehlende Angaben	71		67		15	

Anzahl der durchgeführten GZ (2004=24 %, 2005=26 %, 2006=25 %)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozenze	Anzahl	Prozenze	Anzahl	Prozenze
1	279	46,3%	204	33,3%	180	30,4%
2	146	24,2%	179	29,2%	176	29,7%
3	55	9,1%	42	6,9%	52	8,8%
4	35	5,8%	68	11,1%	72	12,2%
5-9	65	10,8%	96	15,7%	75	12,7%
10 und mehr Zirkel	23	3,8%	24	3,9%	37	6,3%
Gesamt	603	100,0%	613	100,0%	613	100,0%
10 und mehr Zirkel (differenzierte Auswertung):						
10-14	14	2,3%	13	2,1%	28	4,7%
15-19	5	0,8%	6	1,0%	3	0,5%
20-29	3	0,5%	2	0,3%	3	0,5%
30-39	0	0,0%	1	0,2%	1	0,2%
40-49	1	0,2%	2	0,3%	2	0,3%

Tabelle 62: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten

Zur Inhaltlichen Ausrichtung der Aktivitäten lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozente	Anzahl	Prozente	Anzahl	Prozente
ja	2.199	85,8%	2.202	87,0%	2.178	89,9%
nein	364	14,2%	329	13,0%	244	10,1%
Gesamt	2.563	100,0%	2.531	100,0%	2.422	100,0%

Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten

(vorliegende Angaben, 2004=86 %, 2005=87 %, 2006=90 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Reduktion körperlicher Belastungen	1.536	69,8%	1.698	77,1%	1.545	70,9%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	675	30,7%	768	34,9%	717	32,9%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung (Ernährung)	645	29,3%	670	30,4%	676	31,0%
Stressmanagement	815	37,1%	719	32,7%	651	29,9%
Suchtmittelkonsum	433	19,7%	500	22,7%	353	16,2%

Tabelle 63: Verhaltens- und/oder Verhältnisbezogenheit der Aktivitäten

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	988	50,8%	1.054	53,3%	1.157	57,8%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	733	37,7%	634	32,0%	630	31,5%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	222	11,4%	291	14,7%	216	10,8%
Gesamt	1.943	100,0%	1.979	100,0%	2.003	100,0%
Fehlende Angaben	620		552		419	

Tabelle 64: Art der Umgestaltung

Zur Art der Umgestaltung lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	1.593	62,2%	1.420	56,1%	1.509	62,3%
nein	970	37,8%	1.111	43,9%	913	37,7%
Gesamt	2.563	100,0%	2.531	100,0%	2.422	100,0%

Art der Umgestaltung

(vorliegende Angaben, 2004=61 %, 2005=65 %, 2006=55 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Verbesserung Umgebungsbedingungen	1.037	65,1%	953	67,1%	985	65,3%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall- /Infektionsgefahren	804	50,5%	782	55,1%	730	48,4%
Veränderung Arbeits-/Betriebsorganisation	779	48,9%	704	49,6%	653	43,3%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	650	40,8%	543	38,2%	547	36,2%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungs- spielräume, Verantwortlichkeiten	539	33,8%	429	30,2%	440	29,2%
Soziale Angebote und Einrichtungen	315	19,8%	255	18,0%	247	16,4%

Tabelle 65: Angewandte Methoden

Zu den Methoden lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	2.223	86,7%	2.213	87,4%	2.185	90,2%
nein	340	13,3%	318	12,6%	237	9,8%
Gesamt	2.563	100,0%	2.531	100,0%	2.422	100,0%

Angewandte Methoden

(vorliegende Angaben, 2004=87 %, 2005=87 %, 2006=90 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Gruppenschulung und -beratung/ Kursprogramme	1.393	62,7%	1.494	67,5%	1.453	66,5%
Individuelle Beratung	1.064	47,9%	1.163	52,6%	1.223	56,0%
Arbeitsplatzbezogene praktische Anleitung	1.220	54,9%	1.214	54,9%	1.017	46,5%
Vortrag, Tagung	817	36,8%	942	42,6%	912	41,7%
Organisationsberatung, -entwicklung	445	20,0%	684	30,9%	632	28,9%
Gesundheitstage, -wochen	583	26,2%	579	26,2%	622	28,5%
Seminare (Rollenspiel etc.)	473	21,3%	406	18,3%	402	18,4%
Fremdsprachige Angebote	251	11,3%	56	2,5%	6	0,3%

Tabelle 66: Eingesetzte Medien

Zu den Medien lagen Angaben vor

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
ja	2.100	81,9%	2.033	80,3%	1.982	81,8%
nein	463	18,1%	498	19,7%	440	18,2%
Gesamt	2.563	100,0%	2.531	100,0%	2.422	100,0%

Eingesetzte Medien

(vorliegende Angaben, 2004=94 %, 2005=81 %, 2006=68 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	Prozente	Anzahl	Prozente	Anzahl	Prozente
Faltblätter, Broschüren	1.660	79,0%	1.677	82,5%	1.630	82,2%
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	1.319	62,8%	1.290	63,5%	1.233	62,2%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	1.203	57,3%	1.335	65,7%	1.195	60,3%
Anschauungsmaterial/Modelle	1.130	53,8%	1.115	54,8%	1.012	51,1%
Ausstellungen, Plakate	744	35,4%	782	38,5%	756	38,1%
Betriebszeitung	259	12,3%	275	13,5%	229	11,6%
Internet/Intranet	225	10,7%	234	11,5%	162	8,2%

Tabelle 67: Erfolgskontrolle

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
erfolgt	1.465	58,7%	1.475	59,5%	1.326	55,7%
geplant	493	19,7%	466	18,8%	463	19,4%
nicht vorgesehen	539	21,6%	536	21,6%	593	24,9%
Gesamt	2.497	100,0%	2.477	100,0%	2.382	
fehlende Angaben	66		54		40	

Die Erfolgskontrollen bezogen sich auf

(durchgeführte Kontrollen, 2004=59 %, 2005=60 %, 2006=56 % aller Fälle; Mehrfachnennungen möglich)

	2004		2005		2006	
	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente	Anzahl	gültige Prozente
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	1.088	74,3%	1.021	69,2%	921	69,5%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	847	57,8%	948	64,3%	908	68,5%
Krankenstand	716	48,9%	901	61,1%	711	53,6%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	633	43,2%	598	40,5%	603	45,5%
Abläufe	503	34,3%	580	39,3%	556	41,9%
Verhaltensparameter	465	31,7%	554	37,6%	515	38,8%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	370	25,3%	392	26,6%	503	37,9%
Strukturen	451	30,8%	512	34,7%	498	37,6%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	390	26,6%	485	32,9%	385	29,0%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	194	13,2%	263	17,8%	357	26,9%
Kompetenzen	360	24,6%	412	27,9%	348	26,2%
Gesundheitsparameter	282	19,2%	384	26,0%	235	17,7%
Gesundheitsökonomische Analyse	111	7,6%	84	5,7%	90	6,8%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl. Instanzen	106	7,2%	107	7,3%	72	5,4%
Streuung von Programmen	46	3,1%	71	4,8%	40	3,0%

3.2 Branchenbezogene Auswertungen

Tabelle 68: Anzahl Standorte/Betriebe

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)			Dienstleistungen (N=291)			Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	17	1.080	1	31	377	1	50	390
	Baugewerbe (N=234)			Handel (N=222)			Öffentliche Verwaltung (N=185)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	10	261	1	61	333	1	16	268
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)								
	Minimum	Maximum	Summe						
Anzahl Einheiten	1	200	593						

Tabelle 69: Beschäftigtenzahl in den jeweiligen Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
1-9	56	6,2%	52	18,1%	1	0,4%	103	44,0%
10-49	185	20,4%	91	31,6%	38	16,2%	92	39,3%
50-99	91	10,0%	34	11,8%	42	17,9%	17	7,3%
100-499	402	44,3%	82	28,5%	103	43,8%	17	7,3%
500-1.499	130	14,3%	23	8,0%	41	17,4%	4	1,7%
1.500 und mehr	44	4,8%	6	2,1%	10	4,3%	1	0,4%
Gesamt	908	100,0%	288	100,0%	235	100,0%	234	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	39		3		16			
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent		
1-9	48	21,8%	3	1,6%	1	0,7%		
10-49	75	34,1%	12	6,6%	12	8,0%		
50-99	19	8,6%	22	12,1%	21	14,0%		
100-499	58	26,4%	76	41,8%	79	52,7%		
500-1.499	15	6,8%	47	25,8%	25	16,7%		
1.500 und mehr	5	2,3%	22	12,1%	12	8,0%		
Gesamt	220	100,0%	182	100,0%	150	100,0%		
<i>fehlende Angaben</i>	2		3		4			

Tabelle 70: Frauenanteil in den jeweiligen Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
0-25%	473	50,9%	73	25,9%	23	9,2%	143	66,8%
26-50%	277	29,8%	70	24,8%	26	10,4%	35	16,4%
51-75%	164	17,6%	38	13,5%	87	34,9%	22	10,3%
76-100%	16	1,7%	101	35,8%	113	45,4%	14	6,5%
Gesamt	930	100,0%	282	100,0%	249	100,0%	214	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	17		9		2		8	

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
0-25%	143	66,8%	12	6,9%	78	54,2%
26-50%	35	16,4%	50	28,9%	39	27,1%
51-75%	22	10,3%	85	49,1%	22	15,3%
76-100%	14	6,5%	26	15,0%	5	3,5%
Gesamt	214	100,0%	173	100,0%	144	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	8		12		10	

Tabelle 71: Laufzeit in Monaten in den jeweiligen Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen		Baugewerbe (N=234)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	239	32,3%	127	50,6%	59	29,2%	90	40,9%
4 bis 6 Monate	51	6,9%	25	10,0%	24	11,9%	16	7,3%
7 bis 11 Monate	41	5,5%	15	6,0%	22	10,9%	5	2,3%
12 Monate	78	10,5%	25	10,0%	13	6,4%	46	20,9%
über ein Jahr	331	44,7%	59	23,5%	84	41,6%	63	28,6%
Gesamt	740	100,0%	251	100,0%	202	100,0%	220	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	207		40		49		14	
durchschnittliche Laufzeit in Monaten	23,8		12,2		18,9		13,6	

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	74	37,4%	36	26,5%	77	62,6%
4 bis 6 Monate	15	7,6%	3	2,2%	7	5,7%
7 bis 11 Monate	6	3,0%	11	8,1%	8	6,5%
12 Monate	31	15,7%	17	12,5%	12	9,8%
über ein Jahr	72	36,4%	69	50,7%	19	15,4%
Gesamt	198	100,0%	136	100,0%	123	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	24		49		31	
durchschnittliche Laufzeit in Monaten	13,6		22,9		9,7	

Tabelle 72: Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen in den jeweiligen Branchen

		Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	620	65,6%	108	37,1%	169	67,6%
	nein	325	34,4%	183	62,9%	81	32,4%
	keine Angabe	2				1	
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	622	68,6%	114	39,3%	169	67,3%
	nein	285	31,4%	176	60,7%	82	32,7%
	keine Angabe	40		1			
		Baugewerbe (N=234)		Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	132	56,7%	135	60,8%	125	69,1%
	nein	101	43,3%	87	39,2%	56	30,9%
	keine Angabe	1				4	
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	134	58,8%	131	59,8%	122	67,4%
	nein	94	41,2%	88	40,2%	59	32,6%
	keine Angabe	6		3		4	
		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)					
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	69	44,8%				
	nein	85	55,2%				
	keine Angabe						
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	73	47,4%				
	nein	81	52,6%				
	keine Angabe						

Tabelle 73: Schwerpunktmäßige Zielgruppe in den jeweiligen Branchen

Die Aktivitäten sprachen alle Menschen (d.h. keine spezifischen Zielgruppen) im Betrieb an

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	583	61,8%	190	65,3%	132	52,6%	176	75,5%
nein	361	38,2%	101	34,7%	119	47,4%	57	24,5%
Gesamt	944	100,0%	291	100,0%	251	100,0%	233	100,0%
fehlende Angaben	3						1	

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
ja	157	70,7%	113	61,1%	91	59,1%
nein	65	29,3%	72	38,9%	63	40,9%
Gesamt	222	100,0%	185	100,0%	154	100,0%
fehlende Angaben						

Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...

(Mehrfachnennungen möglich; in die Auswertung flossen ausschließlich Fälle ein, bei denen schwerpunktmäßige Zielgruppen bejaht wurden)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=361, 38%)		Dienstleistungen (n=101, 35%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=119, 47%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	180	49,9%	18	17,8%	53	44,5%
Ältere Arbeitnehmer	46	12,7%	3	3,0%	4	3,4%
Ausländischer Arbeitnehmer	43	11,9%	5	5,0%		
Frauen	39	10,8%	10	9,9%	23	19,3%
Auszubildende	57	15,8%	28	27,7%	7	5,9%
Obere Führungsebene	115	31,9%	28	27,7%	36	30,3%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/ Teamleiter	118	32,7%	17	16,8%	29	24,4%
Mitarbeiter Verwaltung	75	20,8%	11	10,9%	21	17,6%
Mitarbeiter Produktion/Handwerk	217	60,1%	18	17,8%	7	5,9%
Mitarbeiter Dienstleistungsbereich	43	11,9%	22	21,8%	31	26,1%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	7	1,9%	5	5,0%	8	6,7%
Andere Zielgruppe	29	8,0%	14	13,9%	20	16,8%

Fortsetzung der Tabelle „Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...“

	Baugewerbe (n=57, 25%)		Handel (n=65, 29%)		Öffentliche Verwaltung (n=72, 39%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	15	26,3%	19	29,2%	27	37,5%
Ältere Arbeitnehmer	4	7,0%	2	3,1%	4	5,6%
Ausländischer Arbeitnehmer	3	5,3%	1	1,5%		
Frauen	12	21,1%	4	6,2%	6	8,3%
Auszubildende	8	14,0%	8	12,3%	6	8,3%
Obere Führungsebene	36	63,2%	23	35,4%	18	25,0%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/ Teamleiter	9	15,8%	12	18,5%	15	20,8%
Mitarbeiter Verwaltung	12	21,1%	9	13,8%	25	34,7%
Mitarbeiter Produktion/Handwerk	17	29,8%	21	32,3%	7	9,7%
Mitarbeiter Dienstleistungsbereich	3	5,3%	11	16,9%	9	12,5%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung			2	3,1%	6	8,3%
Andere Zielgruppe	2	3,5%	7	10,8%	17	23,6%
	Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung (n=63, 41%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	17	27,0%				
Ältere Arbeitnehmer	2	3,2%				
Ausländischer Arbeitnehmer						
Frauen	6	9,5%				
Auszubildende	9	14,3%				
Obere Führungsebene	12	19,0%				
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/ Teamleiter	27	42,9%				
Mitarbeiter Verwaltung	14	22,2%				
Mitarbeiter Produktion/Handwerk	16	25,4%				
Mitarbeiter Dienstleistungsbereich	32	50,8%				
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	5	7,9%				
Andere Zielgruppe	6	9,5%				

Tabelle 74: Erreichte Personen in den jeweiligen Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)			Dienstleistungen (N=291)			Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	6.500	130.528	2	5.000	32.081	2	2.500	25.899
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	10.000	72.305	1	3.000	24.429	2	1.400	20.298
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	202.833			56.510			46.197		
	Baugewerbe (N=234)			Handel (N=222)			Öffentliche Verwaltung (N=185)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	2.000	7.206	1	1.900	22.248	5	3.700	41.061
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	2	921	4.120	3	4.000	12.602	10	4.300	32.636
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	11.326			34.850			73.697		
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)								
	Minimum	Maximum	Summe						
Anzahl direkt erreichter Personen	1	20.000	83.867						
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	15	200.000	341.906						
<i>Erreichte Personen gesamt</i>	425.773								

Tabelle 75: Kooperationspartner in den jeweiligen Branchen

Kooperationspartner wurden eingebunden

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-,		Baugewerbe (N=234)	
ja	483	51,1%	158	54,5%	111	44,4%	139	59,4%
nein	463	48,9%	132	45,5%	139	55,6%	95	40,6%
Gesamt	946	100,0%	290	100,0%	250	100,0%	234	100,0%
<i>keine Angabe</i>	1		1		1			
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
ja	149	67,4%	89	48,1%	100	64,9%		
nein	72	32,6%	96	51,9%	54	35,1%		
Gesamt	221	100,0%	185	100,0%	154	100,0%		
<i>keine Angabe</i>	1							

Es handelte sich dabei um folgende Kooperationspartner (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=483, 51%)		Dienstleistungen (n=158, 55%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=111, 44%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Unfallversicherung	199	41,2%	30	19,0%	30	27,0%
Staatlicher Arbeitsschutz	23	4,8%	3	1,9%	6	5,4%
Gesundheitsämter	2	0,4%	4	2,5%	7	6,3%
Niedergelassene Ärzte	48	9,9%	10	6,3%	7	6,3%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	55	11,4%	14	8,9%	31	27,9%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	12	2,5%	6	3,8%	4	3,6%
Arbeitgeberverbände	11	2,3%	1	0,6%	1	0,9%
Gewerkschaften	15	3,1%	5	3,2%	1	0,9%
Andere Vereine, Verbände	50	10,4%	9	5,7%	6	5,4%
Andere Krankenkassen	21	4,3%	4	2,5%	8	7,2%
Wissenschaftliche Einrichtungen	69	14,3%	31	19,6%	13	11,7%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	193	40,0%	113	71,5%	50	45,0%
	Baugewerbe (n=57, 25%)		Handel (n=65, 29%)		Öffentliche Verwaltung (n=72, 39%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Unfallversicherung	85	61,2%	73	49,0%	24	27,0%
Staatlicher Arbeitsschutz	4	2,9%	2	1,3%	8	9,0%
Gesundheitsämter			2	1,3%	5	5,6%
Niedergelassene Ärzte	3	2,2%	5	3,4%	4	4,5%
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	14	10,1%	11	7,4%	11	12,4%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	7	5,0%	4	2,7%	8	9,0%
Arbeitgeberverbände			5	3,4%	1	1,1%
Gewerkschaften	1	0,7%	1	0,7%	2	2,2%
Andere Vereine, Verbände	2	1,4%	9	6,0%	7	7,9%
Andere Krankenkassen	4	2,9%	6	4,0%	11	12,4%
Wissenschaftliche Einrichtungen	18	12,9%	16	10,7%	17	19,1%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	36	25,9%	46	30,9%	49	55,1%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=63, 41%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Unfallversicherung	32	32,0%				
Staatlicher Arbeitsschutz	12	12,0%				
Gesundheitsämter	2	2,0%				
Niedergelassene Ärzte	13	13,0%				
Sonstige Gesundheits-/Sozial-/Bildungseinrichtungen	35	35,0%				
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	2	2,0%				
Arbeitgeberverbände	2	2,0%				
Gewerkschaften	45	45,0%				
Andere Vereine, Verbände	29	29,0%				
Andere Krankenkassen	4	4,0%				
Wissenschaftliche Einrichtungen	4	4,0%				
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	37	37,0%				

Tabelle 76: Entscheidungs-/Steuerungsstruktur in den jeweiligen Branchen

Eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur war vorhanden

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	722	76,4%	164	56,7%	150	60,0%	158	67,8%
nein	223	23,6%	125	43,3%	100	40,0%	75	32,2%
Gesamt	945	100,0%	289	100,0%	250	100,0%	233	100,0%
keine Angabe	2		2		1		1	

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
ja	157	71,4%	138	75,0%	82	53,2%
nein	63	28,6%	46	25,0%	72	46,8%
Gesamt	220	100,0%	184	100,0%	154	100,0%
keine Angabe	2		1			

Am entsprechenden Steuerungsgremium waren beteiligt (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=722, 76%)		Dienstleistungen (n=164, 57%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=150, 60%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Personalrat	463	64,1%	68	41,5%	118	78,7%
Betriebsarzt	292	40,4%	36	22,0%	64	42,7%
Entscheidungsebene	626	86,7%	138	84,1%	137	91,3%
Sicherheitsfachleute	411	56,9%	56	34,1%	69	46,0%
Mitarbeiter	215	29,8%	46	28,0%	37	24,7%
Mittlere Führungskräfte	355	49,2%	74	45,1%	102	68,0%
Vertreter der Krankenkassen	607	84,1%	134	81,7%	112	74,7%
Vertreter der Unfallversicherung	73	10,1%	20	12,2%	11	7,3%
Externe Kooperationspartner	63	8,7%	21	12,8%	17	11,3%

	Baugewerbe (n=158, 68%)		Handel (n=157, 71%)		Öffentliche Verwaltung (n=138, 75%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Personalrat	18	11,4%	55	35,0%	111	80,4%
Betriebsarzt	6	3,8%	35	22,3%	78	56,5%
Entscheidungsebene	138	87,3%	136	86,6%	119	86,2%
Sicherheitsfachleute	14	8,9%	45	28,7%	80	58,0%
Mitarbeiter	91	57,6%	72	45,9%	59	42,8%
Mittlere Führungskräfte	31	19,6%	69	43,9%	81	58,7%
Vertreter der Krankenkassen	144	91,1%	135	86,0%	105	76,1%
Vertreter der Unfallversicherung	3	1,9%	23	14,6%	12	8,7%
Externe Kooperationspartner	12	7,6%	15	9,6%	20	14,5%

Fortsetzung der Tabelle „... Entscheidungs-/Steuerungsstruktur...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Entscheidungs-/Steuerungsstruktur...“

	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=82, 53%)	
	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Personalrat	70	85,4%
Betriebsarzt	48	58,5%
Entscheidungsebene	48	58,5%
Sicherheitsfachleute	62	75,6%
Mitarbeiter	48	58,5%
Mittlere Führungskräfte	66	80,5%
Vertreter der Krankenkassen	54	65,9%
Vertreter der Unfallversicherung	20	24,4%
Externe Kooperationspartner	11	13,4%

Tabelle 77: Form der Vereinbarung in den jeweiligen Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
	schriftlich	321	34,6%	73	25,8%	61	26,4%	106
mündlich	608	65,4%	210	74,2%	170	73,6%	124	53,9%
Gesamt	929	100,0%	283	100,0%	231	100,0%	230	100,0%
keine Angabe	18		8		20		4	

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
	schriftlich	92	42,2%	76	42,0%	31
mündlich	126	57,8%	105	58,0%	118	79,2%
Gesamt	218	100,0%	181	100,0%	149	100,0%
keine Angabe	4		4		5	

Tabelle 78: Bedarfsermittlung in den jeweiligen Branchen

Seit Beginn der Gesundheitsförderungsaktivitäten wurden Bedarfsermittlungen durchgeführt

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
	ja	891	94,1%	276	94,8%	227	90,4%	229
nein	56	5,9%	15	5,2%	24	9,6%	5	2,1%

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
	ja	211	95,0%	173	93,5%	153
nein	11	5,0%	12	6,5%	1	0,6%

Es handelte sich dabei um folgende Methoden der Bedarfsermittlung ...
(Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=891, 94%)		Dienstleistungen (n=276, 95%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=227, 90%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	576	64,6%	149	54,0%	85	37,4%
Arbeitssituationserfassung	279	31,3%	113	40,9%	45	19,8%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	374	42,0%	115	41,7%	54	23,8%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	232	26,0%	43	15,6%	30	13,2%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	399	44,8%	148	53,6%	78	34,4%
Expertenbefragung	162	18,2%	45	16,3%	29	12,8%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	687	77,1%	163	59,1%	151	66,5%
Screening, medizinische Untersuchung	136	15,3%	29	10,5%	12	5,3%
Fähigkeitstests	33	3,7%	18	6,5%	7	3,1%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	136	15,3%	60	21,7%	24	10,6%
	Baugewerbe (n=229, 98%)		Handel (n=211, 95%)		Öffentliche Verwaltung (n=173, 94%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	162	70,7%	127	60,2%	65	37,6%
Arbeitssituationserfassung	155	67,7%	96	45,5%	48	27,7%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	133	58,1%	104	49,3%	43	24,9%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	91	39,7%	70	33,2%	39	22,5%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	154	67,2%	121	57,3%	84	48,6%
Expertenbefragung	12	5,2%	28	13,3%	30	17,3%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	201	87,8%	176	83,4%	101	58,4%
Screening, medizinische Untersuchung	3	1,3%	21	10,0%	20	11,6%
Fähigkeitstests	3	1,3%	13	6,2%	7	4,0%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	52	22,7%	33	15,6%	15	8,7%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=153, 99%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	57	37,3%				
Arbeitssituationserfassung	26	17,0%				
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	50	32,7%				
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	18	11,8%				
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	50	32,7%				
Expertenbefragung	56	36,6%				
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	89	58,2%				
Screening, medizinische Untersuchung	67	43,8%				
Fähigkeitstests	3	2,0%				
Dokumenten-/Literaturrecherchen	11	7,2%				

Tabelle 79: Gesundheitszirkel in den jeweiligen Branchen

Gesundheitszirkel wurden durchgeführt ...

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	232	24,6%	40	13,8%	51	20,4%	94	40,3%
nein	711	75,4%	250	86,2%	199	79,6%	139	59,7%
Gesamt	943	100,0%	290	100,0%	250	100,0%	233	100,0%
keine Angabe	4		1		1		1	

	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)	
ja	78	35,6%	45	24,7%	17	11,1%
nein	141	64,4%	137	75,3%	136	88,9%
Gesamt	219	100,0%	182	100,0%	153	100,0%
keine Angabe	3		3		1	

Anzahl der durchgeführten Gesundheitszirkel

	Verarbeitendes Gewerbe (n=232, 25%)		Dienstleistungen (n=40, 14%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=51, 20%)		Baugewerbe (n=94, 40%)	
1	77	33,2%	26	65,0%	15	29,4%	15	16,0%
2	58	25,0%	6	15,0%	12	23,5%	46	48,9%
3	21	9,1%	2	5,0%	10	19,6%	1	1,1%
4	18	7,8%	1	2,5%	2	3,9%	24	25,5%
5-9	40	17,2%	5	12,5%	8	15,7%	8	8,5%
10-14	14	6,0%			2	3,9%		
15-19	2	0,9%						
20-29	1	0,4%			1	2,0%		
40-49	1	0,4%			1	2,0%		
50 und mehr								
Gesamt	232	100,0%	40	100,0%	51	100,0%	94	100,0%
nein/ fehlende Angaben								

	Handel (n=78, 36%)		Öffentliche Verwaltung (n=45, 25%)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=17, 11%)	
1	16	20,5%	14	31,1%	4	23,5%
2	32	41,0%	13	28,9%	5	29,4%
3	2	2,6%	6	13,3%	5	29,4%
4	19	24,4%	2	4,4%	1	5,9%
5-9	5	6,4%	4	8,9%	1	5,9%
10-14	4	5,1%	4	8,9%		
15-19			1	2,2%		
20-29					1	5,9%
30-39			1	2,2%		
40-49						
50 und mehr						
Gesamt	78	100,0%	45	100,0%	17	100,0%
nein/ fehlende Angaben						

Tabelle 80: Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen in den jeweiligen Branchen

Zur inhaltlichen Ausrichtung der Aktivitäten lagen Angaben vor ...

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	851	89,9%	265	91,1%	210	83,7%	219	93,6%
nein	96	10,1%	26	8,9%	41	16,3%	15	6,4%
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
ja	204	91,9%	162	87,6%	142	92,2%		
nein	18	8,1%	23	12,4%	12	7,8%		

Es handelte sich dabei um folgende Inhalte ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=851, 90%)		Dienstleistungen (n=265, 91%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=210, 84%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	602	70,7%	180	67,9%	142	67,6%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	284	33,4%	111	41,9%	43	20,5%
Stressmanagement	201	23,6%	47	17,7%	63	30,0%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	258	30,3%	71	26,8%	63	30,0%
Suchtmittelkonsum	156	18,3%	27	10,2%	36	17,1%
	Baugewerbe (n=219, 94%)		Handel (n=204, 92%)		Öffentliche Verwaltung (n=162, 88%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	176	80,4%	143	70,1%	113	69,8%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	40	18,3%	54	26,5%	49	30,2%
Stressmanagement	85	38,8%	65	31,9%	75	46,3%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	119	54,3%	87	42,6%	55	34,0%
Suchtmittelkonsum	3	1,4%	18	8,8%	38	23,5%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=142, 92%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Reduktion körperlicher Belastungen	107	75,4%				
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	46	32,4%				
Stressmanagement	69	48,6%				
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	28	19,7%				
Suchtmittelkonsum	50	35,2%				

Tabelle 81: Verhaltens-/Verhältnisbezogenheit der Interventionen in den jeweiligen Branchen

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	478	61,0%	131	52,0%	84	52,2%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	185	23,6%	105	41,7%	63	39,1%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	120	15,3%	16	6,3%	14	8,7%
Gesamt	783	100,0%	252	100,0%	161	100,0%
<i>keine Angabe</i>	164		39		90	
	Baugewerbe (N=234)		Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	130	60,7%	113	57,7%	82	58,2%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	76	35,5%	62	31,6%	37	26,2%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	8	3,7%	21	10,7%	22	15,6%
Gesamt	214	100,0%	196	100,0%	141	100,0%
<i>keine Angabe</i>	20		26		44	
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)					
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	77	55,4%				
Verhaltensbezogene Aktivitäten	54	38,8%				
Verhältnisbezogene Aktivitäten	8	5,8%				
Gesamt	139	100,0%				
<i>keine Angabe</i>	15					

Tabelle 82: Art der Umgestaltungen in den jeweiligen Branchen

Zur Art der Umgestaltungen lagen Angaben vor ...

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	649	68,5%	153	52,6%	122	48,6%	151	64,5%
nein	298	31,5%	138	47,4%	129	51,4%	83	35,5%
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
ja	148	66,7%	116	62,7%	95	61,7%		
nein	74	33,3%	69	37,3%	59	38,3%		

Es handelte sich dabei um folgende Umgestaltungen ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=649, 69%)		Dienstleistungen (n=153, 53%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=122, 49%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung Arbeits-	272	41,9%	50	32,7%	51	41,8%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	411	63,3%	114	74,5%	57	46,7%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/Infektionsgefahren	375	57,8%	48	31,4%	40	32,8%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	196	30,2%	54	35,3%	48	39,3%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	224	34,5%	50	32,7%	55	45,1%
Soziale Angebote und Einrichtungen	99	15,3%	29	19,0%	23	18,9%
	Baugewerbe (n=151, 65%)		Handel (n=148, 67%)		Öffentliche Verwaltung (n=116, 63%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung Arbeits-	89	58,9%	88	59,5%	46	39,7%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	123	81,5%	111	75,0%	77	66,4%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/Infektionsgefahren	89	58,9%	76	51,4%	42	36,2%
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	27	17,9%	34	23,0%	36	31,0%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	17	11,3%	45	30,4%	56	48,3%
Soziale Angebote und Einrichtungen	4	2,6%	14	9,5%	27	23,3%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=95, 62%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Veränderung Arbeits-	21	22,1%				
Verbesserung Umgebungsbedingungen	49	51,6%				
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/Infektionsgefahren	35	36,8%				
Erweiterung Handlungs-/Entscheidungsspielräume, Verantwortlichkeiten	18	18,9%				
Informations-/Kommunikationsstrukturen	55	57,9%				
Soziale Angebote und Einrichtungen	31	32,6%				

Tabelle 83: Angewandte Methoden in den jeweiligen Branchen

Zu den angewandten Methoden lagen Angaben vor ...

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	845	89,2%	271	93,1%	211	84,1%	217	92,7%
nein	102	10,8%	20	6,9%	40	15,9%	17	7,3%
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
ja	208	93,7%	166	89,7%	141	91,6%		
nein	14	6,3%	19	10,3%	13	8,4%		

Es handelte sich dabei um folgende Methoden ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=845, 89%)		Dienstleistungen (n=271, 93%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=211, 84%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Arbeitsplatzbezogene prakt. Anleitung	376	44,5%	133	49,1%	75	35,5%
Gruppenschulung und -beratung/	569	67,3%	187	69,0%	131	62,1%
Seminare (Rollenspiel etc.)	143	16,9%	73	26,9%	29	13,7%
Vortrag, Tagung	382	45,2%	117	43,2%	73	34,6%
Individuelle Beratung	478	56,6%	154	56,8%	77	36,5%
Organisationsberatung, -entwicklung	261	30,9%	44	16,2%	70	33,2%
Gesundheitstage, -wochen	249	29,5%	63	23,2%	40	19,0%
Fremdsprachige Angebote	4	0,5%				
	Baugewerbe (n=217, 93%)		Handel (n=208, 94%)		Öffentliche Verwaltung (n=166, 90%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Arbeitsplatzbezogene prakt. Anleitung	152	70,0%	114	54,8%	61	36,7%
Gruppenschulung und -beratung/	173	79,7%	141	67,8%	95	57,2%
Seminare (Rollenspiel etc.)	38	17,5%	28	13,5%	35	21,1%
Vortrag, Tagung	63	29,0%	65	31,3%	77	46,4%
Individuelle Beratung	159	73,3%	143	68,8%	71	42,8%
Organisationsberatung, -entwicklung	92	42,4%	72	34,6%	48	28,9%
Gesundheitstage, -wochen	15	6,9%	49	23,6%	61	36,7%
Fremdsprachige Angebote					1	0,6%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=141, 92%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Arbeitsplatzbezogene prakt. Anleitung	63	44,7%				
Gruppenschulung und -beratung/	84	59,6%				
Seminare (Rollenspiel etc.)	22	15,6%				
Vortrag, Tagung	76	53,9%				
Individuelle Beratung	89	63,1%				
Organisationsberatung, -entwicklung	16	11,3%				
Gesundheitstage, -wochen	98	69,5%				
Fremdsprachige Angebote	1	0,7%				

Tabelle 84: Eingesetzte Medien in den jeweiligen Branchen

Zu den eingesetzten Medien lagen Angaben vor ...

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (N=251)		Baugewerbe (N=234)	
ja	774	81,7%	243	83,5%	174	69,3%	206	88,0%
nein	173	18,3%	48	16,5%	77	30,7%	28	12,0%
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
ja	193	86,9%	136	73,5%	139	90,3%		
nein	29	13,1%	49	26,5%	15	9,7%		

Es handelte sich dabei um folgende Medien ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=206, 88%)		Dienstleistungen (n=243, 84%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=174, 69%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	490	63,3%	138	56,8%	86	49,4%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	470	60,7%	147	60,5%	94	54,0%
Anschauungsmaterial/Modelle	382	49,4%	119	49,0%	74	42,5%
Faltblätter, Broschüren	618	79,8%	200	82,3%	128	73,6%
Ausstellungen, Plakate	302	39,0%	61	25,1%	55	31,6%
Internet/Intranet	57	7,4%	6	2,5%	13	7,5%
Betriebszeitung	94	12,1%	15	6,2%	17	9,8%
	Baugewerbe (n=217, 93%)		Handel (n=193, 87%)		Öffentliche Verwaltung (n=136, 74%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	148	71,8%	116	60,1%	81	59,6%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	177	85,9%	134	69,4%	72	52,9%
Anschauungsmaterial/Modelle	165	80,1%	111	57,5%	54	39,7%
Faltblätter, Broschüren	194	94,2%	162	83,9%	108	79,4%
Ausstellungen, Plakate	98	47,6%	86	44,6%	58	42,6%
Internet/Intranet	1	0,5%	7	3,6%	43	31,6%
Betriebszeitung	1	0,5%	11	5,7%	26	19,1%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=139, 90%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	109	78,4%				
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	45	32,4%				
Anschauungsmaterial/Modelle	47	33,8%				
Faltblätter, Broschüren	129	92,8%				
Ausstellungen, Plakate	56	40,3%				
Internet/Intranet	12	8,6%				
Betriebszeitung	49	35,3%				

Tabelle 85: Erfolgskontrollen in den jeweiligen Branchen

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	Verarbeitendes Gewerbe (N=947)		Dienstleistungen (N=291)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen		Baugewerbe (N=234)	
erfolgt	582	62,4%	152	52,8%	113	46,1%	155	68,3%
geplant	171	18,3%	46	16,0%	75	30,6%	37	16,3%
nicht vorgesehen	180	19,3%	90	31,3%	57	23,3%	35	15,4%
Gesamt	933	100,0%	288	100,0%	245	100,0%	227	100,0%
keine Angabe	14		3		6		7	
	Handel (N=222)		Öffentliche Verwaltung (N=185)		Verkehr und Nachrichtenübermittlung (N=154)			
erfolgt	145	65,3%	84	46,4%	42	27,6%		
geplant	29	13,1%	44	24,3%	24	15,8%		
nicht vorgesehen	48	21,6%	53	29,3%	86	56,6%		
Gesamt	222	100,0%	181	100,0%	152	100,0%		
keine Angabe			4		2			

Die Erfolgskontrolle bezog sich auf ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Verarbeitendes Gewerbe (n=582, 62%)		Dienstleistungen (n=152, 53%)		Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen (n=113, 46%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Strukturen	202	34,7%	37	24,3%	42	37,2%
Abläufe	235	40,4%	43	28,3%	50	44,2%
Verhaltensparameter	247	42,4%	81	53,3%	42	37,2%
Kompetenzen	178	30,6%	47	30,9%	30	26,5%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	159	27,3%	61	40,1%	32	28,3%
Gesundheitsparameter	111	19,1%	31	20,4%	23	20,4%
Krankenstand	338	58,1%	64	42,1%	52	46,0%
Gesundheitsökonomische Analyse	58	10,0%	6	3,9%	6	5,3%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	262	45,0%	66	43,4%	30	26,5%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	421	72,3%	101	66,4%	69	61,1%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	391	67,2%	98	64,5%	60	53,1%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	161	27,7%	60	39,5%	21	18,6%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl.	39	6,7%	4	2,6%	3	2,7%
Verstetigung der Intervention	204	35,1%	61	40,1%	23	20,4%
Streuerung von Programmen	17	2,9%	3	2,0%	8	7,1%

Fortsetzung der Tabelle „... Erfolgskontrolle ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Erfolgskontrolle ...“

	Baugewerbe (n=155, 68%)		Handel (n=145, 65%)		Öffentliche Verwaltung (n=84, 46%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Strukturen	87	56,1%	78	53,8%	27	32,1%
Abläufe	85	54,8%	74	51,0%	34	40,5%
Verhaltensparameter	48	31,0%	43	29,7%	26	31,0%
Kompetenzen	27	17,4%	24	16,6%	21	25,0%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	32	20,6%	45	31,0%	29	34,5%
Gesundheitsparameter	8	5,2%	22	15,2%	26	31,0%
Krankenstand	97	62,6%	91	62,8%	26	31,0%
Gesundheitsökonomische Analyse	3	1,9%	11	7,6%	4	4,8%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	102	65,8%	70	48,3%	30	35,7%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	114	73,5%	106	73,1%	55	65,5%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	134	86,5%	120	82,8%	56	66,7%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	33	21,3%	42	29,0%	20	23,8%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl.	1	0,6%	11	7,6%	8	9,5%
Verstetigung der Intervention	105	67,7%	73	50,3%	18	21,4%
Streuung von Programmen			1	0,7%	3	3,6%
	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (n=42, 28%)					
	Häufigkeit	Prozent				
Strukturen	6	14,3%				
Abläufe	11	26,2%				
Verhaltensparameter	15	35,7%				
Kompetenzen	7	16,7%				
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	15	35,7%				
Gesundheitsparameter	11	26,2%				
Krankenstand	22	52,4%				
Gesundheitsökonomische Analyse	1	2,4%				
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	18	42,9%				
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	23	54,8%				
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	25	59,5%				
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	12	28,6%				
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl.	4	9,5%				
Verstetigung der Intervention	8	19,0%				
Streuung von Programmen	4	9,5%				

3.3 Betriebsgrößenspezifische Auswertungen

Tabelle 86: Branchen in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei			4	0,8%	1	0,4%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen/Erden						
Verarbeitendes Gewerbe	56	21,0%	185	35,4%	91	34,7%
Energie- und Wasserversorgung	1	0,4%	5	1,0%	2	0,8%
Baugewerbe	103	38,6%	92	17,6%	17	6,5%
Handel; Instandhaltung/Reparatur von KFZ u. Gebrauchsgütern	48	18,0%	75	14,3%	19	7,3%
Gastgewerbe			1	0,2%	2	0,8%
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1	0,4%	12	2,3%	21	8,0%
Kredit- und Versicherungsgewerbe			2	0,4%	7	2,7%
Erbringung von wirtschaftl./sonst. persönl. Dienstleistungen	52	19,5%	91	17,4%	34	13,0%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3	1,1%	12	2,3%	22	8,4%
Erziehung und Unterricht			4	0,8%	4	1,5%
Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen	1	0,4%	38	7,3%	42	16,0%
Private Haushalte, exterritoriale Organisationen u. Körperschaften	2	0,7%	2	0,4%		
Gesamt	267	100,0%	523	100,0%	262	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>			5			
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	0,1%			2	1,7%
Bergbau, Gewinnung v. Steinen/Erden	3	0,3%	1	0,3%		
Verarbeitendes Gewerbe	402	46,5%	130	41,7%	44	38,3%
Energie- und Wasserversorgung	9	1,0%	6	1,9%	5	4,3%
Baugewerbe	17	2,0%	4	1,3%	1	0,9%
Handel; Instandhaltung/Reparatur von KFZ u. Gebrauchsgütern	58	6,7%	15	4,8%	5	4,3%
Gastgewerbe	7	0,8%	1	0,3%	1	0,9%
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79	9,1%	25	8,0%	12	10,4%
Kredit- und Versicherungsgewerbe	18	2,1%	11	3,5%	4	3,5%
Erbringung von wirtschaftl./sonst. persönl. Dienstleistungen	82	9,5%	23	7,4%	6	5,2%
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	76	8,8%	47	15,1%	22	19,1%
Erziehung und Unterricht	7	0,8%	4	1,3%	3	2,6%
Gesundheits-, Veterinär-, Sozialwesen	103	11,9%	41	13,1%	10	8,7%
Private Haushalte, exterritoriale Organisationen u. Körperschaften	2	0,2%	4	1,3%		
Gesamt	864	100,0%	312	100,0%	115	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	1		1			

Tabelle 87: Anzahl Standorte/Betriebe in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)			10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)			50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	10	283	1	17	599	1	12	318
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)			500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)			1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl Einheiten	1	50	1.115	1	61	517	1	3.000	3.685

Tabelle 88: Frauenanteil in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
0-25%	178	66,9%	261	49,9%	109	42,7%
26-50%	21	7,9%	77	14,7%	60	23,5%
51-75%	16	6,0%	106	20,3%	46	18,0%
76-100%	51	19,2%	79	15,1%	40	15,7%
Gesamt	266	100,0%	523	100,0%	255	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	1		5		7	
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
0-25%	324	39,0%	99	32,5%	41	37,6%
26-50%	229	27,6%	102	33,4%	34	31,2%
51-75%	184	22,2%	78	25,6%	27	24,8%
76-100%	93	11,2%	26	8,5%	7	6,4%
Gesamt	830	100,0%	305	100,0%	109	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	35		8		6	

Tabelle 89: Laufzeit in Monaten in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	127	48,8%	287	56,9%	91	40,6%
4 bis 6 Monate	9	3,5%	52	10,3%	21	9,4%
7 bis 11 Monate	10	3,8%	29	5,8%	13	5,8%
12 Monate	66	25,4%	48	9,5%	21	9,4%
über ein Jahr	48	18,5%	88	17,5%	78	34,8%
Gesamt	260	100,0%	504	100,0%	224	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	7		24		38	
Laufzeit in Monaten	10,4		7,9		14,8	
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
bis 3 Monate	177	27,4%	67	28,6%	24	27,0%
4 bis 6 Monate	47	7,3%	16	6,8%	6	6,7%
7 bis 11 Monate	40	6,2%	16	6,8%	3	3,4%
12 Monate	65	10,1%	19	8,1%	10	11,2%
über ein Jahr	317	49,1%	116	49,6%	46	51,7%
Gesamt	646	100,0%	234	100,0%	89	100,0%
<i>fehlende Angaben</i>	219		79		26	
Laufzeit in Monaten	24,7		28,5		29,9	

Tabelle 90: Status der Aktivitäten/Mitwirkung der Krankenkassen in den jeweiligen Betriebsgrößen

		1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	116	43,4%	190	36,1%	163	62,7%
	nein	151	56,6%	336	63,9%	97	37,3%
	keine Angabe			2		2	
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	125	47,9%	205	41,8%	159	61,4%
	nein	136	52,1%	285	58,2%	100	38,6%
	keine Angabe	6		38		3	
		100 bis 499		500 bis 1.499		1.500 und mehr	
Status der Aktivitäten noch laufend	ja	583	67,7%	235	75,1%	83	72,2%
	nein	278	32,3%	78	24,9%	32	27,8%
	keine Angabe	4					
Mitwirkung der KK noch laufend	ja	580	67,6%	227	72,5%	81	71,1%
	nein	278	32,4%	86	27,5%	33	28,9%
	keine Angabe	7				1	

Tabelle 91: Schwerpunktmäßige Zielgruppe in den jeweiligen Betriebsgrößen

Die Aktivitäten sprachen alle Menschen (d.h. keine spezifischen Zielgruppen) im Betrieb an

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	202	75,9%	394	74,9%	176	67,2%
nein	64	24,1%	132	25,1%	86	32,8%
Gesamt	266	100,0%	526	100,0%	262	100,0%
fehlende Angaben	1		2			
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	501	58,0%	169	54,2%	51	44,3%
nein	363	42,0%	143	45,8%	64	55,7%
Gesamt	864	100,0%	312	100,0%	115	100,0%
fehlende Angaben	1		1			

Schwerpunktmäßige Zielgruppe, und zwar ...

(Mehrfachnennungen möglich; in die Auswertung flossen ausschließlich Fälle ein, bei denen schwerpunktmäßige Zielgruppen bejaht wurden)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=64, 24%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=132, 25%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=86, 33%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	9	14,1%	40	30,3%	35	40,7%
Ältere Arbeitnehmer	2	3,1%	17	12,9%	13	15,1%
Ausländischer Arbeitnehmer	2	3,1%	14	10,6%	10	11,6%
Frauen	5	7,8%	29	22,0%	15	17,4%
Auszubildende	6	9,4%	34	25,8%	16	18,6%
Obere Führungsebene	44	68,8%	41	31,1%	37	43,0%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/ Teamleiter	3	4,7%	35	26,5%	30	34,9%
Mitarbeiter Verwaltung	4	6,3%	23	17,4%	23	26,7%
Mitarbeiter Produktion/Handwerk	13	20,3%	48	36,4%	37	43,0%
Mitarbeiter Dienstleistungsbereich	10	15,6%	37	28,0%	24	27,9%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung			2	1,5%		
Andere Zielgruppe	1	1,6%	10	7,6%	7	8,1%

Fortsetzung der Tabelle „... Zielgruppe ...“ auf nächster Seite

Fortsetzung der Tabelle „... Zielgruppe ...“

	100 bis 499 Mitarbeiter (n=363, 42%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=143, 46%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=64, 56%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Mit Gesundheitsgefährdungen belastete Gruppe(n)	155	42,7%	71	49,7%	28	43,8%
Ältere Arbeitnehmer	27	7,4%	3	2,1%	6	9,4%
Ausländischer Arbeitnehmer	18	5,0%	8	5,6%		
Frauen	39	10,7%	14	9,8%	3	4,7%
Auszubildende	39	10,7%	16	11,2%	11	17,2%
Obere Führungsebene	99	27,3%	35	24,5%	17	26,6%
Mittlere Leitungsebene einschl. Meister/ Teamleiter	120	33,1%	35	24,5%	15	23,4%
Mitarbeiter Verwaltung	76	20,9%	35	24,5%	13	20,3%
Mitarbeiter Produktion/Handwerk	138	38,0%	47	32,9%	16	25,0%
Mitarbeiter Dienstleistungsbereich	59	16,3%	15	10,5%	7	10,9%
Testgruppe zur modellhaften Erprobung	14	3,9%	15	10,5%	7	10,9%
Andere Zielgruppe	45	12,4%	21	14,7%	12	18,8%

Tabelle 92: Erreichte Personen in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)			10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)			50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	400	2.199	1	500	12.050	2	182	13.293
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	1	4.000	6.881	2	350	14.968	4	600	7.159
Erreichte Personen gesamt	9.080			27.018			20.452		
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)			500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)			1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)		
	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe	Minimum	Maximum	Summe
Anzahl direkt erreichter Personen	1	1.610	120.898	1	2.816	89.624	4	20.000	139.369
Auswirkung auf schätzungsweise ... weitere Personen	2	3.000	67.043	1	4.300	55.392	5	200.000	372.548
Erreichte Personen gesamt	187.941			145.016			511.917		

Tabelle 93: Kooperationspartner in den jeweiligen Betriebsgrößen

Kooperationspartner wurden eingebunden

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	172	64,4%	288	54,8%	140	53,6%
nein	95	35,6%	238	45,2%	121	46,4%
Gesamt	267	100,0%	526	100,0%	261	100,0%
keine Angabe			2		1	

	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	458	53,1%	177	56,5%	69	60,0%
nein	405	46,9%	136	43,5%	46	40,0%
Gesamt	863	100,0%	313	100,0%	115	100,0%
keine Angabe	2					

Es handelte sich dabei um folgende Kooperationspartner (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=172, 64%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=288, 55%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=140, 54%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Unfallversicherung	111	64,5%	87	30,2%	45	32,1%
Staatlicher Arbeitsschutz			6	2,1%	6	4,3%
Gesundheitsämter					3	2,1%
Niedergelassene Ärzte	1	0,6%	7	2,4%	13	9,3%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- /Bildungseinrichtungen	5	2,9%	29	10,1%	25	17,9%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	1	0,6%	10	3,5%	5	3,6%
Arbeitgeberverbände	3	1,7%	7	2,4%	2	1,4%
Gewerkschaften	1	0,6%	2	0,7%	12	8,6%
Andere Vereine, Verbände	3	1,7%	20	6,9%	17	12,1%
Andere Krankenkassen	1	0,6%	6	2,1%	4	2,9%
Wissenschaftliche Einrichtungen	17	9,9%	59	20,5%	18	12,9%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	51	29,7%	117	40,6%	60	42,9%

	100 bis 499 Mitarbeiter (n=458, 53%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=177, 57%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=69, 60%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Unfallversicherung	166	36,2%	55	31,1%	23	33,3%
Staatlicher Arbeitsschutz	38	8,3%	8	4,5%	6	8,7%
Gesundheitsämter	16	3,5%	4	2,3%	1	1,4%
Niedergelassene Ärzte	47	10,3%	17	9,6%	5	7,2%
Sonstige Gesundheits-/Sozial- /Bildungseinrichtungen	82	17,9%	31	17,5%	14	20,3%
Öffentliche Verwaltung/Institutionen, Ministerien	23	5,0%	7	4,0%	2	2,9%
Arbeitgeberverbände	7	1,5%	1	0,6%	3	4,3%
Gewerkschaften	37	8,1%	17	9,6%	4	5,8%
Andere Vereine, Verbände	50	10,9%	24	13,6%	16	23,2%
Andere Krankenkassen	23	5,0%	19	10,7%	16	23,2%
Wissenschaftliche Einrichtungen	45	9,8%	23	13,0%	15	21,7%
Sonstige gewerbliche Anbieter/Unternehmen	205	44,8%	98	55,4%	41	59,4%

Tabelle 94: Entscheidungs-/Steuerungsstruktur in den jeweiligen Betriebsgrößen

Eine Entscheidungs-/Steuerungsstruktur war vorhanden

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	185	69,3%	289	55,0%	153	59,1%
nein	82	30,7%	236	45,0%	106	40,9%
Gesamt	267	100,0%	525	100,0%	259	100,0%
keine Angabe			3		3	
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	620	71,9%	251	80,2%	105	91,3%
nein	242	28,1%	62	19,8%	10	8,7%
Gesamt	862	100,0%	313	100,0%	115	100,0%
keine Angabe	3					

Am entsprechenden Steuerungsgremium waren beteiligt (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=185, 69%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=289, 55%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=153, 59%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Personalrat			22	7,6%	83	54,2%
Betriebsarzt			6	2,1%	36	23,5%
Entscheidungsebene	168	90,8%	223	77,2%	129	84,3%
Sicherheitsfachleute	5	2,7%	31	10,7%	57	37,3%
Mitarbeiter	112	60,5%	85	29,4%	56	36,6%
Mittlere Führungskräfte	24	13,0%	85	29,4%	72	47,1%
Vertreter der Krankenkassen	180	97,3%	238	82,4%	123	80,4%
Vertreter der Unfallversicherung	26	14,1%	34	11,8%	13	8,5%
Externe Kooperationspartner	8	4,3%	25	8,7%	13	8,5%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=620, 72%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=251, 80%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=105, 91%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Personalrat	512	82,6%	229	91,2%	86	81,9%
Betriebsarzt	297	47,9%	166	66,1%	74	70,5%
Entscheidungsebene	544	87,7%	214	85,3%	91	86,7%
Sicherheitsfachleute	425	68,5%	172	68,5%	67	63,8%
Mitarbeiter	198	31,9%	96	38,2%	35	33,3%
Mittlere Führungskräfte	399	64,4%	159	63,3%	55	52,4%
Vertreter der Krankenkassen	499	80,5%	188	74,9%	83	79,0%
Vertreter der Unfallversicherung	65	10,5%	23	9,2%	10	9,5%
Externe Kooperationspartner	71	11,5%	31	12,4%	29	27,6%

Tabelle 95: Form der Vereinbarung in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
schriftlich	115	44,1%	135	26,4%	75	29,8%
mündlich	146	55,9%	377	73,6%	177	70,2%
Gesamt	261	100,0%	512	100,0%	252	100,0%
keine Angabe	6		16		10	
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
schriftlich	309	37,1%	108	35,4%	54	47,0%
mündlich	523	62,9%	197	64,6%	61	53,0%
Gesamt	832	100,0%	305	100,0%	115	100,0%
keine Angabe	33		8			

Tabelle 96: Bedarfsermittlung in den jeweiligen Betriebsgrößen

Seit Beginn der Gesundheitsförderungsaktivitäten wurden Bedarfsermittlungen durchgeführt

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	260	97,4%	488	92,4%	243	92,7%
nein	7	2,6%	40	7,6%	19	7,3%
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	825	95,4%	302	96,5%	112	97,4%
nein	40	4,6%	11	3,5%	3	2,6%

Es handelte sich dabei um folgende Methoden der Bedarfsermittlung ...

(Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=260, 97%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=488, 92%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=243, 93%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	191	73,5%	304	62,3%	119	49,0%
Arbeitssituationserfassung	181	69,6%	228	46,7%	74	30,5%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	149	57,3%	202	41,4%	102	42,0%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	103	39,6%	114	23,4%	45	18,5%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	185	71,2%	253	51,8%	101	41,6%
Expertenbefragung	23	8,8%	60	12,3%	44	18,1%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	201	77,3%	289	59,2%	167	68,7%
Screening, medizinische Untersuchung	2	0,8%	20	4,1%	35	14,4%
Fähigkeitstests	11	4,2%	17	3,5%	7	2,9%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	73	28,1%	123	25,2%	17	7,0%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=825, 95%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=302, 97%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=112, 97%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	423	51,3%	152	50,3%	49	43,8%
Arbeitssituationserfassung	198	24,0%	74	24,5%	29	25,9%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	294	35,6%	100	33,1%	34	30,4%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	183	22,2%	64	21,2%	34	30,4%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	365	44,2%	121	40,1%	62	55,4%
Expertenbefragung	162	19,6%	65	21,5%	31	27,7%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	624	75,6%	218	72,2%	84	75,0%
Screening, medizinische Untersuchung	163	19,8%	64	21,2%	33	29,5%
Fähigkeitstests	28	3,4%	17	5,6%	8	7,1%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	82	9,9%	31	10,3%	19	17,0%

Tabelle 97: Gesundheitszirkel in den jeweiligen Betriebsgrößen

Gesundheitszirkel wurden durchgeführt ...

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	101	37,8%	90	17,2%	63	24,0%
nein	166	62,2%	434	82,8%	199	76,0%
Gesamt	267	100,0%	524	100,0%	262	100,0%
keine Angabe			4			
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	194	22,7%	92	29,4%	32	28,3%
nein	662	77,3%	221	70,6%	81	71,7%
Gesamt	856	100,0%	313	100,0%	113	100,0%
keine Angabe	9				2	

Anzahl der durchgeführten Gesundheitszirkel

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=101, 38%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=90, 17%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=63, 24%)	
1	15	14,9%	33	36,7%	25	39,7%
2	49	48,5%	34	37,8%	19	30,2%
3			4	4,4%	2	3,2%
4	28	27,7%	13	14,4%	8	12,7%
5-9	9	8,9%	4	4,4%	8	12,7%
10-14			2	2,2%	1	1,6%
15-19						
20-29						
40-49						
50 und mehr						
Gesamt	101	100,0%	90	100,0%	63	100,0%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=194, 23%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=92, 29%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=32, 28%)	
1	66	34,0%	24	26,1%	6	18,8%
2	43	22,2%	25	27,2%	3	9,4%
3	23	11,9%	13	14,1%	8	25,0%
4	14	7,2%	5	5,4%	2	6,3%
5-9	29	14,9%	18	19,6%	7	21,9%
10-14	15	7,7%	5	5,4%	5	15,6%
15-19	2	1,0%	1	1,1%		
20-29	2	1,0%				
30-39					1	3,1%
40-49			1	1,1%		
50 und mehr						
Gesamt	194	100,0%	92	100,0%	32	100,0%

Tabelle 98: Inhaltliche Ausrichtung der Interventionen in den jeweiligen Betriebsgrößen

Zur inhaltlichen Ausrichtung der Aktivitäten lagen Angaben vor ...

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	254	95,1%	497	94,1%	236	90,1%
nein	13	4,9%	31	5,9%	26	9,9%
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	755	87,3%	281	89,8%	106	92,2%
nein	110	12,7%	32	10,2%	9	7,8%

Es handelte sich dabei um folgende Inhalte ... (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=254, 95%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=497, 94%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=236, 90%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	177	69,7%	315	63,4%	165	69,9%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	71	28,0%	195	39,2%	63	26,7%
Stressmanagement	106	41,7%	113	22,7%	73	30,9%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	133	52,4%	119	23,9%	74	31,4%
Suchtmittelkonsum	6	2,4%	12	2,4%	33	14,0%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=755, 87%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=281, 90%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=106, 92%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	554	73,4%	222	79,0%	74	69,8%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	198	26,2%	86	30,6%	51	48,1%
Stressmanagement	210	27,8%	93	33,1%	45	42,5%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	243	32,2%	96	34,2%	39	36,8%
Suchtmittelkonsum	170	22,5%	82	29,2%	42	39,6%

Tabelle 99: Verhaltens-/Verhältnisbezogenheit der Interventionen in den jeweiligen Betriebsgrößen

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	161	64,9%	274	56,4%	138	65,1%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	83	33,5%	185	38,1%	55	25,9%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	4	1,6%	27	5,6%	19	9,0%
Gesamt	248	100,0%	486	100,0%	212	100,0%
<i>keine Angabe</i>	19		42		50	
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
Verhaltens- und verhältnisbezogene Aktivitäten	395	57,3%	134	53,2%	53	55,2%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	187	27,1%	79	31,3%	35	36,5%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	107	15,5%	39	15,5%	8	8,3%
Gesamt	689	100,0%	252	100,0%	96	100,0%
<i>keine Angabe</i>	176		61		19	

Tabelle 100: Art der Umgestaltungen in den jeweiligen Betriebsgrößen

Zur Art der Umgestaltungen lagen Angaben vor ...

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	178	66,7%	342	64,8%	168	64,1%
nein	89	33,3%	186	35,2%	94	35,9%
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	542	62,7%	197	62,9%	71	61,7%
nein	323	37,3%	116	37,1%	44	38,3%

Es handelte sich dabei um folgende Umgestaltungen ... (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=178, 67%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=342, 65%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=168, 64%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung Arbeits-/ Betriebsorganisation	107	60,1%	114	33,3%	63	37,5%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	140	78,7%	212	62,0%	108	64,3%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/ Infektionsgefahren	111	62,4%	158	46,2%	80	47,6%
Erweiterung Handlungs- /Entscheidungspielräume, Verantwortlichkeiten	38	21,3%	79	23,1%	47	28,0%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	21	11,8%	76	22,2%	64	38,1%
Soziale Angebote und Einrichtungen	8	4,5%	21	6,1%	26	15,5%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=542, 63%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=197, 63%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=71, 62%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Veränderung Arbeits-/ Betriebsorganisation	247	45,6%	89	45,2%	32	45,1%
Verbesserung Umgebungsbedingungen	359	66,2%	123	62,4%	42	59,2%
Arbeitsschutz, Reduktion von Unfall-/ Infektionsgefahren	260	48,0%	85	43,1%	36	50,7%
Erweiterung Handlungs- /Entscheidungspielräume, Verantwortlichkeiten	171	31,5%	68	34,5%	28	39,4%
Informations-/Kommunikationsstrukturen	268	49,4%	83	42,1%	34	47,9%
Soziale Angebote und Einrichtungen	123	22,7%	45	22,8%	23	32,4%

Tabelle 101: Angewandte Methoden in den jeweiligen Betriebsgrößen

Zu den angewandten Methoden lagen Angaben vor ...

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	254	95,1%	494	93,6%	238	90,8%
nein	13	4,9%	34	6,4%	24	9,2%
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	761	88,0%	281	89,8%	105	91,3%
nein	104	12,0%	32	10,2%	10	8,7%

Es handelte sich dabei um folgende Methoden ... (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=254, 95%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=494, 94%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=238, 91%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Arbeitsplatzbezogene prakt. Anleitung	167	65,7%	254	51,4%	108	45,4%
Gruppenschulung und -beratung/ Kursprogramme	189	74,4%	391	79,1%	155	65,1%
Seminare (Rollenspiel etc.)	35	13,8%	93	18,8%	30	12,6%
Vortrag, Tagung	71	28,0%	213	43,1%	103	43,3%
Individuelle Beratung	203	79,9%	294	59,5%	140	58,8%
Organisationsberatung, -entwicklung	91	35,8%	79	16,0%	60	25,2%
Gesundheitstage, -wochen	7	2,8%	49	9,9%	70	29,4%
Fremdsprachige Angebote						
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=761, 88%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=281, 90%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=105, 91%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Arbeitsplatzbezogene prakt. Anleitung	322	42,3%	113	40,2%	44	41,9%
Gruppenschulung und -beratung/ Kursprogramme	453	59,5%	173	61,6%	70	66,7%
Seminare (Rollenspiel etc.)	149	19,6%	51	18,1%	35	33,3%
Vortrag, Tagung	316	41,5%	124	44,1%	59	56,2%
Individuelle Beratung	388	51,0%	122	43,4%	53	50,5%
Organisationsberatung, -entwicklung	227	29,8%	103	36,7%	32	30,5%
Gesundheitstage, -wochen	296	38,9%	127	45,2%	57	54,3%
Fremdsprachige Angebote	2	0,3%	2	0,7%	2	1,9%

Tabelle 102: Eingesetzte Medien in den jeweiligen Betriebsgrößen

Zu den eingesetzten Medien lagen Angaben vor ...

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
ja	247	92,5%	463	87,7%	217	82,8%
nein	20	7,5%	65	12,3%	45	17,2%
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
ja	678	78,4%	249	79,6%	93	80,9%
nein	187	21,6%	64	20,4%	22	19,1%

Es handelte sich dabei um folgende Medien ... (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=247, 93%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=463, 88%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=217, 83%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	183	74,1%	282	60,9%	133	61,3%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	205	83,0%	317	68,5%	120	55,3%
Anschauungsmaterial/Modelle	176	71,3%	291	62,9%	104	47,9%
Faltblätter, Broschüren	225	91,1%	403	87,0%	170	78,3%
Ausstellungen, Plakate	111	44,9%	114	24,6%	70	32,3%
Internet/Intranet			4	0,9%	9	4,1%
Betriebszeitung			10	2,2%	13	6,0%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=678, 78%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=249, 80%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=93, 81%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Video, Foto, Overhead, Beamer etc.	436	64,3%	137	55,0%	53	57,0%
Übungsmanuale/ Arbeitsunterlagen	367	54,1%	117	47,0%	51	54,8%
Anschauungsmaterial/Modelle	296	43,7%	94	37,8%	45	48,4%
Faltblätter, Broschüren	530	78,2%	193	77,5%	79	84,9%
Ausstellungen, Plakate	276	40,7%	122	49,0%	47	50,5%
Internet/Intranet	74	10,9%	40	16,1%	34	36,6%
Betriebszeitung	109	16,1%	59	23,7%	38	40,9%

Tabelle 103: Erfolgskontrollen in den jeweiligen Betriebsgrößen

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	1 bis 9 Mitarbeiter (N=267)		10 bis 49 Mitarbeiter (N=528)		50 bis 99 Mitarbeiter (N=262)	
erfolgt	192	73,6%	302	58,3%	133	51,6%
geplant	19	7,3%	62	12,0%	54	20,9%
nicht vorgesehen	50	19,2%	154	29,7%	71	27,5%
Gesamt	261	100,0%	518	100,0%	258	100,0%
keine Angabe	6		10		4	
	100 bis 499 Mitarbeiter (N=865)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (N=313)		1.500 und mehr Mitarbeiter (N=115)	
erfolgt	434	51,0%	175	56,5%	63	56,3%
geplant	196	23,0%	66	21,3%	27	24,1%
nicht vorgesehen	221	26,0%	69	22,3%	22	19,6%
Gesamt	851	100,0%	310	100,0%	112	100,0%
keine Angabe	14		3		3	

Die Erfolgskontrolle bezog sich auf ... (Mehrfachnennungen möglich)

	1 bis 9 Mitarbeiter (n=192, 74%)		10 bis 49 Mitarbeiter (n=302, 58%)		50 bis 99 Mitarbeiter (n=133, 52%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Strukturen	104	54,2%	100	33,1%	59	44,4%
Abläufe	106	55,2%	108	35,8%	57	42,9%
Verhaltensparameter	66	34,4%	125	41,4%	46	34,6%
Kompetenzen	24	12,5%	67	22,2%	38	28,6%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	38	19,8%	98	32,5%	40	30,1%
Gesundheitsparameter	10	5,2%	41	13,6%	24	18,0%
Krankenstand	114	59,4%	108	35,8%	72	54,1%
Gesundheitsökonomische Analyse	3	1,6%	11	3,6%	6	4,5%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	133	69,3%	158	52,3%	60	45,1%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	147	76,6%	240	79,5%	94	70,7%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	172	89,6%	246	81,5%	91	68,4%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	62	32,3%	115	38,1%	26	19,5%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl. Instanzen	5	2,6%	8	2,6%	6	4,5%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	148	77,1%	134	44,4%	34	25,6%
Streuung von Programmen			3	1,0%	4	3,0%
	100 bis 499 Mitarbeiter (n=434, 51%)		500 bis 1.499 Mitarbeiter (n=175, 57%)		1.500 und mehr Mitarbeiter (n=63, 56%)	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
Strukturen	156	35,9%	48	27,4%	28	44,4%
Abläufe	176	40,6%	67	38,3%	33	52,4%
Verhaltensparameter	166	38,2%	73	41,7%	29	46,0%
Kompetenzen	128	29,5%	58	33,1%	22	34,9%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	125	28,8%	58	33,1%	25	39,7%
Gesundheitsparameter	99	22,8%	38	21,7%	20	31,7%
Krankenstand	273	62,9%	99	56,6%	40	63,5%
Gesundheitsökonomische Analyse	44	10,1%	18	10,3%	8	12,7%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	149	34,3%	56	32,0%	39	61,9%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	281	64,7%	106	60,6%	38	60,3%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	252	58,1%	99	56,6%	29	46,0%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	93	21,4%	36	20,6%	23	36,5%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl. Instanzen	29	6,7%	15	8,6%	9	14,3%
Verstetigung der Intervention (Dauereinrichtung)	113	26,0%	46	26,3%	27	42,9%
Streuung von Programmen	13	3,0%	9	5,1%	10	15,9%

3.4 Bedarfsermittlung, Intervention und Erfolgskontrolle bei vorhandener bzw. fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Tabelle 104: Bedarfsermittlung bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehung	971	61,1%	291	42,3%
Arbeitssituationserfassung	627	39,5%	163	23,7%
Bewegungsanalyse am Arbeitsplatz	685	43,1%	220	32,0%
Belastungs- und Gefährdungsermittlung	492	31,0%	52	7,6%
Befragung der Zielgruppe/ Mitarbeiterbefragung	923	58,1%	169	24,6%
Expertenbefragung	317	19,9%	70	10,2%
Auswertung von Routinedaten der Krankenkassen	1.278	80,4%	348	50,6%
Screening, medizinische Untersuchung	250	15,7%	67	9,7%
Fähigkeitstests	77	4,8%	13	1,9%
Dokumenten-/Literaturrecherchen	321	20,2%	24	3,5%

Tabelle 105: Verhältnis-/verhaltensorientierte Aktivitäten bei vorhandener/ fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	gültige Prozent	Anzahl	gültige Prozent
Verhältnis- und verhaltensbezogene Aktivitäten	890	64,4%	265	43,0%
Verhaltensbezogene Aktivitäten	316	22,9%	311	50,5%
Verhältnisbezogene Aktivitäten	176	12,7%	40	6,5%

Tabelle 106: Inhaltliche Ausrichtung der Aktivitäten bei vorhandener/ fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Reduktion körperlicher Belastungen	1.125	74,1%	413	63,5%
Gesundheitsgerechte Gemeinschaftsverpflegung	486	32,0%	189	29,1%
Stressmanagement	521	34,3%	130	20,0%
Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung	649	42,7%	66	10,2%
Suchtmittelkonsum	287	18,9%	66	10,2%

Tabelle 107: Erfolgskontrollen bei vorhandener/fehlender Entscheidungs-/Steuerungsstruktur

Die Durchführung mindestens einer Erfolgskontrolle ist ...

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfolgt	1.100	67,7%	226	29,7%
geplant	333	20,5%	130	17,1%
nicht vorgesehen	192	11,8%	405	53,2%

Die Erfolgskontrolle bezog sich auf ... (Mehrfachnennungen möglich)

	Entscheidungs-/Steuerungsstrukturen vorhanden			
	ja		nein	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Strukturen	458	41,6%	38	17,1%
Abläufe	499	45,4%	54	24,3%
Verhaltensparameter	428	38,9%	85	38,3%
Kompetenzen	295	26,8%	51	23,0%
Subjektive Einschätzung von Gesundheit/Funktionalität	331	30,1%	52	23,4%
Gesundheitsparameter	206	18,7%	29	13,1%
Krankenstand	640	58,2%	71	32,0%
Gesundheitsökonomische Analyse	80	7,3%	10	4,5%
Akzeptanz bei Zielgruppen, Inanspruchnahme	531	48,3%	70	31,5%
Zufriedenheit der Beschäftigten mit der Intervention	783	71,2%	135	60,8%
Zufriedenheit des Arbeitgebers mit der Intervention	803	73,0%	102	45,9%
Bekanntheitsgrad der Intervention im Betrieb	344	31,3%	12	5,4%
Kooperation, Netzwerkbildung mit anderen Betrieben/außerbetriebl. Instanzen	70	6,4%	2	0,9%
Verstärkung der Intervention (Dauereinrichtung)	487	44,3%	16	7,2%
Streuung von Programmen	34	3,1%	6	2,7%